Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt - 10A038616 K - 2483 Ebreichsdorf

www.ebreichsdorf.at

GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 11 / NOVEMBER 2012

Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für
EBREICHSDORF.SCHRANAWAND.UNTERWALTERSDORF.WEIGELSDORF

EINLADUNG TOTENEHRUNG
am 1. November 2012
IN DER STADTGEMEINDE EBREICHSDORF

08.00 Uhr Schranawand
09.15 Uhr Weigelsdorf
09.45 Uhr Ebreichsdorf
10.30 Uhr Unterwaltersdorf
jeweils beim Kriegerdenkmal

Wolfgang Kocevar, Bürgermeister

Aktiv gegen Vandalismus

Nach einem ereignisreichen Sommer mit actionreichen Projekten wie Klettern, Schwimmen oder Bogenschießen, viel aufsuchender Jugendarbeit und zahlreichen Einzelfallbetreuungen, haben die JugendarbeiterInnen der Mobilen Jugendarbeit Ebreichsdorf für den Rest des Jahres noch einige interessante Angebote für die Jugend auf Lager.

Bericht auf Seite 4

Grippe: Wie vorbeugen?

Die kalte Jahreszeit naht und somit auch die Grippesaison, die üblicherweise Ende November einsetzt. Neben der Grippeimpfung als wirksamsten Schutz, gibt Ihnen Dr. Enver Cevik Tipps, die Sie und Ihre Umgebung vor Ansteckung schützen.

Tipps auf Seite 10

Begeistender Energie-Rap im Rathaussaal

Der offizielle Startschuss für das Projekt „Kommunales Energiekonzept Ebreichsdorf" ging am 3.10. unter reger Teilnahme der Bevölkerung im überfüllten Rathaussaal über die Bühne. Nach der Vorstellung des Projektes sorgten die Kinder unserer Schulen mit einem schwungvollen Energie-Rap für eine gelungene Einlage.

Bilder und Bericht auf Seite 7

In dieser Ausgabe

Seite des Bürgermeisters	2	Aus den Ausschüssen	8	Schule, Hort, Kindergärten	20
Aktuell	3	Bürgerinformation	10	Arbeit und Wirtschaft	24
Aus dem Gemeinderat	6	Notdienste	15	Berichte aus den Ortsteilen	26
		Terminkalender	16	Sport und Freizeit	28
		Gesunde Gemeinde	18	Kunst und Kultur	30

Aktuelles, Klarstellungen und ein kleiner Vorausblick auf unsere Schwerpunkte 2013!

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger Ebreichsdorfs!

Das Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende entgegen und daher möchte ich Ihnen kurz die aktuellsten Themen im Herbst und Winter übermitteln, eine kurze Klarstellung zu (absichtlich?) gestreuten Gerüchten geben und zu guter Letzt Ihnen die Schwerpunkte für das kommende Jahr ankündigen:

In der letzten Gemeinderatssitzung konnten einige wesentliche Entscheidungen getroffen werden. So konnte der letztes Jahr auf Antrag der SPÖ eingeführte Antrag des Heizkostenzuschusses auch dieses Jahr beschlossen werden, weitere Betriebsgründe in unserem Betriebsgebiet Nord verkauft werden und eine Bürgerinitiative zur Wiedereinführung der Weigelsdorfer Postleitzahl fand breite Unterstützung.

Neben dem Tagesgeschäft laufen auch die Umsetzungsarbeiten bei den beiden großen Projekten für 2013, „Sportzentrum neu“ in Weigelsdorf und „Betriebsgebiet Nord“, auf Hochtouren. Sie werden es bereits gemerkt haben. Die Bagger und Lastwägen fahren an allen Ecken und Enden, um den straffen Zeitplan einzuhalten und besonders beim neuen Gewerbegebiet achten wir darauf, dass wir die aufgeschlossenen Grundstücke möglichst bald im Jahr 2013 an die neuen Eigentümer und Betriebe übergeben können. Die Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten sind daher in vollem Gange.

Bevor sich noch weitere politische VertreterInnen bemüßigt fühlen zum Thema Wasserleitung etwas öffentlich beizutragen, darf ich Sie beruhigen. Noch ist kein Thema davon, unsere Wasserleitung an die EVN zu verkaufen. Es wäre aber unverantwortlich von uns, wenn wir eine rund 20 Jahre alte Wasserleitung nicht auch überprüfen lassen und andere Möglichkeiten in Betracht ziehen. Das heißt noch lange nicht, dass wir sie ohne wenn und aber verkaufen wollen. Aber ein seriöses Angebot muss auch eine faire Chance bekommen, diskutiert und verglichen zu werden, um überhaupt mögliche Vor- und Nachteile definieren zu können. Denn unbestritten ist, dass wir eine ständige Erweiterung unserer Wasserversorgung brauchen, ob in Schranawand oder auch in neuen Siedlungsgebieten und natürlich auch die bestehenden Leitungen einer ständigen Wartung bedürfen. Daher werden wir uns sachlich diesem Thema widmen und alle politischen VertreterInnen sind eingeladen mitzudiskutieren. Wenn wir am Ende dieses Prozesses zur gemeinsamen Entscheidung kommen, dass wir beim herkömmlichen Anbieter bleiben, soll es mir auch recht sein. Ich habe derzeit noch keine Präferenz in eine bestimmte Richtung.

Abschließend darf ich Sie noch zu einem der zahlreichen Adventmärkte und Weihnachtsveranstaltungen unserer Gemeinde, aber auch der privaten Vereine einladen und würde mich freuen Ihre Meinung über unsere Stadt und diverser Projekte in hoffentlich gemütlicher Advent-Atmosphäre persönlich mit Ihnen zu diskutieren.

Ihr

Wolfgang Kocevar
Bürgermeister

Kontakt: Tel.: 0664 1100001
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
Sprechstunden Ebreichsdorf
Montag, 8.00 - 9.00 und 16.00 - 18.00 Uhr

Informationen zur Homepage der Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Seit kurzem verfügt die Stadtgemeinde Ebreichsdorf über folgende von Behördenseite geforderte Adresse: www.ebreichsdorf.gv.at. Natürlich ist die Seite der Stadtgemeinde derzeit auch noch über www.ebreichsdorf.at erreichbar.

Es gibt auch ein paar für Sie interessante Neuigkeiten auf unserer Webseite:
Sie können nun wieder Inserate auf der Homepage veröffentlichen. Dies ist im Bereich Service / Kleinanzeiger möglich.

Weiters können Sie sich für den Veranstaltungsnewsletter – gleich im Schnellzugriff zu finden - oder für den VHS-Newsletter (Schulen & Vereine / Volkshochschule) anmelden.

Einträge in den Veranstaltungskalender sind nun auch möglich und Gewerbebetriebe können selbst einen Eintrag ihres Betriebes ins Branchenverzeichnis vornehmen.

Vielleicht ist es Ihnen schon aufgefallen, aber nun gibt es auch eine Fotogalerie auf unserer Homepage, die Sie im Schnellzugriff finden. Dort sind die Fotos nach Veranstaltungen gereiht.

www.ebreichsdorf.gv.at
Ihre Stadt im Internet
Jetzt neu: Fotogalerie
unter „Schnellzugriff"

Rosenkranzkapelle wieder eingeweiht

GR C. Pusch

Mit der feierlichen Segnung durch Pfarrer Mag. Pavel Mikes wurde am 30. September die Rosenkranzkapelle am neuen Standort im Ortsbereich Kreuzung B16/B210 wieder eingeweiht. Durch die Entwicklung des Betriebsgebietes Nord war eine Übersiedlung notwendig geworden. Die Kapelle wurde restauriert und erstrahlt nun im neuen Glanz.

Bgm. Wolfgang Kocevar bedankte sich recht herzlich beim Patronatsherrn Richard Drasche-Wartinberg für die finanzielle Unterstützung bei der Übersiedlung und Erhaltung dieses Kulturgutes.

Weihnachtsaktion: Sammlung für Kinderdorf

GR Alfred Bruzek

Weihnachten - ein Fest des Friedens und der Stille - steht wieder vor der Tür. Es gibt allerdings viele Menschen und Kinder, die Weihnachten leider nicht in diesem Rahmen erleben können. Wir haben jedoch in unserem Land Heime und Kinderdörfer, wo Menschen Gott sei Dank nicht frieren oder hungern müssen.

Deshalb möchten wir wieder einen kleinen Beitrag leisten und Sie bitten, Spiele, Gewand, Kinderbücher (bitte wenn geht mit Weihnachtspapier verpackt) bei uns im Rathaus bis zum 30. November 2012 abzugeben.

Wir bringen die Weihnachtspackerl wieder in ein Kinderdorf. Damit können wir alle wieder ein kleines Licht und Hoffnung bzw. Freude zu den Menschen bringen. Den Ehrenschutz für diese Aktion haben Bgm. Wolfgang Kocevar und Vzbgm. Johann Zeilinger übernommen.

In diesem Sinne danken wir den Bürger/innen der Stadtgemeinde für ihre Unterstützung und wünschen Ihnen einen wunderschönen Advent.

Ihr GR Alfred Bruzek

INFO

Heizkostenzuschuss

Die NÖ. Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in der Höhe von € 150,– zu gewähren.

Anträge können **ab sofort bis 30. April 2013** beim Rathaus Ebreichsdorf / Meldeamt, Erdgeschoß, Zimmer EG 01, Rathausplatz 1, zu den jeweiligen Amtszeiten, gestellt werden. Eine Kopie des Einkommensnachweises ist vorzulegen.

Als **Bruttoeinkommensgrenze** für 2012 gilt für

Alleinstehende	€ 814,82
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.221,68
und zuzüglich für jedes Kind	€ 125,72

Bitte unbedingt einen Kontoauszug mitbringen!
Es wird heuer erstmalig der BIC und IBAN–Code benötigt!

Mobile Jugendarbeit Ebreichsdorf: aktiv gegen Vandalismus

Jörg Trobolowitsch

Nach einem ereignisreichen Sommer mit actionreichen - zum Teil gemeindeübergreifenden - Projekten wie Klettern, Schwimmen oder Bogenschießen, viel aufsuchender Jugendarbeit und zahlreichen Einzelfallbetreuungen, haben die JugendarbeiterInnen der Mobilen Jugendarbeit Ebreichsdorf für den Rest des Jahres noch einige interessante Angebote für die Jugend auf Lager.

Mit Fotos gegen Vandalismus

Im Mittelpunkt der geplanten Aktivitäten steht ein Fotoprojekt, mit dem die Mobile Jugendarbeit aktiv das Thema Vandalismus in Ebreichsdorf bearbeiten will. Konkret erhalten die Jugendlichen Kameras, mit denen sie Vandalismusakte dokumentieren sollen. Die Fotos werden gesammelt und im Rahmen einer Fotoausstellung im Jugendtreff der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Jedem Bild wird ein Foto mit einem Jugendangebot gegenübergestellt, das ebenso viel kostet wie die Reparatur der beschädigten Gegenstände. „Mit dem Projekt wollen wir den Vandalismus in der Stadt dokumentieren und den Jugendlichen ein Bewusstsein für die zerstörerische Kraft des Vandalismus vermitteln. Gleichzeitig soll bildlich gezeigt werden, welche Kosten Vandalismus verursacht und welche tollen Angebote die Jugendlichen für das gleiche Geld bekommen könnten“, sagt Mario David, Leiter der Mobilen Jugendarbeit. In den nächsten Wochen und Monaten werden die JugendarbeiterInnen in den Ebreichsdorfer Schulen unterwegs sein und für das Projekt werben. Am Ende des Projekts wartet auf die Jugendlichen neben der Ausstellung eine Party mit Preisverteilung.

Alltags-Rassismus-Projekt

Fotos stehen auch im Mittelpunkt des österreichweiten Projekts „Alltag-Rassismus“. „Wir wollen in den nächsten Monaten interessierten Schulklassen ein Alltagsrassismusprojekt näher bringen“, sagt Mario David. Das Projekt Alltag-Rassismus verfolgt das Ziel, Mechanismen von Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit in Österreich zu enttarnen und Mitmenschen zu mehr Zivilcourage zu animieren. Herzstück des Projektes ist eine themenbezogene Fotoausstellung, die von den Jugendlichen durch das Beisteuern von Bildmaterial und Ideen weiter entwickelt werden kann.

Workshop Suchtprävention

Weiters wird es im Dezember in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtprävention in NÖ einen Suchtworkshop für Jugendliche in Ebreichsdorf geben, in dem sich die Kids mit vielen praktischen, spielerischen Übungen ihrer eigenen Verantwortung in punkto Alkoholkonsum bewusst werden sollen. Ziel dieses Workshops ist es, dass die Jugendlichen die Fähigkeit entwickeln, mit den vielfältigen und verlockenden Angeboten rund um Alkohol souverän umzugehen.

Auch im musikalischen Bereich gibt es neue Aktivitäten: Wer Gitarre lernen will, ist beim Ebreichsdorfer Team der Mobilen Jugendarbeit gut aufgehoben. Der Gitarrenunterricht durch einen der Jugendarbeiter wird von den Jugendlichen bereits gerne angenommen.

Das Klettern in der Halle in Perchtoldsdorf sorgte bei den Ebreichsdorfer Jugendlichen für einige Erfolgserlebnisse. Die jungen Kletterfreaks haben sich gegenseitig unterstützt und motiviert, sodass viele Ängste beseitigt werden konnten. Als Belohnung ging es dann noch zum Schwimmen ins Schwimmbad.

JUGENDTREFF EBREICHSDORF:
jeden Mittwoch von 18-21 Uhr, Wienerstraße 3
Info: Viki, 0664 / 82 36 232,
viki@menschen-leben.at,
www.menschen-leben.at

Nächtliche Schüsse im Raum Ebreichsdorf

In den letzten Wochen konnte man in der Nacht, von ca. 21:30 bis nach Mitternacht immer wieder Schüsse oder Böllerkracher hören. Besonders unangenehm ist das oft für Haustiere, insbesondere für Hunde. Nach Rücksprache mit der Jägerschaft wird dieser Lärm nicht von Jägern verursacht. Die Polizei konnte bis heute den oder die Verursacher nicht ausfindig machen. Vielleicht können Sie der Exekutive Hinweise geben, immerhin stellt das amateurhafte Hantieren mit explosivem Material eine Gefahr für Leib und Leben dar, Unglücksfälle mit verunstalteten Gliedmassen sind dabei nicht selten. *STR Markus Gubik*

Mit Humor für den Klimaschutz

Ein Kabarett über den „Klimasch(m)utz" bietet das humorvolle Duo „Linhart&Bauernfeind" am Montag, 26. November um 19.00 Uhr in der Feuerwehrscheune in Unterwaltersdorf. Der Eintritt ist FREI!

Organisiert wird der Abend von der Energieaktionsgruppe des kommunalen Energiekonzeptes Ebreichsdorf gemeinsam mit der Klima- und Energiemodellregion Ebreichsdorf. Ein Auszug aus dem Programm:

Keine Angst: In diesem Programm wird die Welt nicht gerettet! Stattdessen schicken Linhart und Bauernfeind den ökoresistenten Hausmeister Hans Wurst auf eine Reise, die er nicht so schnell vergisst. Er trifft den übereifrigen Energieberater "Radlmeister", einen Clown, einen Therapeuten und sogar den "Jenseits-Hannes". Und alle ringen um und mit der Energie. Denn die muss stimmen. Turbulentes Kabarett-Volkstheater mit aufklärerischem Anspruch, eine moderne Hanswurstiade mit clowneskskurriler Komik. Senken Sie Ihren CO2-Ausstoß, aber nicht indem Sie zu Hause bleiben!

Besuch auf der Gemeinde

Elisabeth Bartonek

Am 2. Oktober durften die dritte und die vierte Klasse der Volksschule Weigelsdorf mit Frau Lehrerin Bartonek, unserer Schulwartin Petra Nemeth und zwei lieben Müttern einen Ausflug auf das Gemeindeamt machen. Nach einer intensiven Fragenrunde, während der Herr Bürgermeister Kocevar und Herr Viezebürgermeister Zeilinger geduldig viele Kinderfragen beantworteten, wurden wir durch das Gemeindeamt geführt und konnten die verschiedenen Abteilungen kennen lernen. Danach gab es eine kleine Stärkung und dann marschierten wir wieder nach Weigelsdorf zurück. Danke, schön war's!

Sie wollen 2013 heiraten?

Diesen Wunsch teilen Sie mit vielen Paaren und wir wollen Ihnen bei der Erfüllung gerne behilflich sein.

Wochentags sind Trauungen nach Terminvereinbarung möglich.

Zusätzlich bieten wir 2013 folgende SAMSTAGSTERMINE an:

Jänner	Feber	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
12.1.	9.2.	23.3.	13.4.	4.5.	8.6.	6.7.	17.8.	7.9.	12.10.	23.11.	14.12.
26.1.	23.2.		20.4.	11.5.	22.6.	13.7.	31.8.	21.9.	19.10.		
				25.5.							

Sondertrauungen (außerhalb der Amtsräume) sind an verschiedenen Orten möglich.
Grundsätzlich ist kein Trauungsort von vornherein ausgeschlossen, sofern sich dieser in unserem Amtsbereich befindet. Wenden Sie sich vertrauensvoll an die Standesbeamtinnen des Standesamtes Ebreichsdorf:
Andrea Lehner (02254/ 72218 141) oder Susanne Tuschek (02254 / 72218 142).

Gemeinderatssitzung vom 13. September 2012

Beschlüsse: Einstimmiger Beschluss (E) – Mehrheitsbeschluss (M) – Abgelehnter Beschluss (A)

Der Tagesordnungspunkt 02.06 Abschluss Mietvertrag zwischen LV/Stadtgemeinde Ebreichsdorf betreffend Sportzentrum entfällt.

Insgesamt wurden 4 Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung aufgenommen: Neuer Billamarkt Unterwaltersdorf - Grundstücksverkauf (E) und Grundsatzbeschluss Umwidmung Gst.Nr. 776/1 (E), Sprengelfremder Berufsschulbesuch Fr. Jessica Horvath (E), Personalsache (E).

Genehmigung des GR-Protokolles vom 14.8.2012. (E)

Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes zu KG Weigelsdorf, EZ 1240, GST-NR 982/193, Erich Stepan – Liegenschaft in J. Prischingstraße 22, 2484 Weigelsdorf. (E)

Zustimmung zur Kündigung des Webhosting Vertrages mit Hot Domains im Zuge der Umstellung der Homepage auf RISKOMMUNAL. (M)

Antrag auf Zustimmung zum Werksvertrag mit Fr. Windsh (€ 25,--/Unterrichtseinheit) für Englisch im Kindergarten nach einer Absage der Firma native-speakers. (M)

Ausschreibung Versicherungen für 14 Objekte in der Stadtgemeinde nach Beschlussempfehlung Hr. Kopinitsch: Vertragsabschluss mit der NÖ Versicherung lt. Angebot ohne separate Vandalismusabdeckung (€ 17.344,54 brutto). (E)

Antrag auf Zustimmung zum Sondernutzungsvertrag mit der Straßenbauabteilung 4, Wr. Neustadt; Linksabbieger B60 Leitha Straße, Zufahrt Parkplatz Sportzentrum. (M)

Dringlichkeitsantrag Neuer Billamarkt Unterwaltersdorf: Zustimmung zum Verkauf von 618m² zu € 65/m² dzt. Gst. Nr. 776/1, Vö an Dr. Frasl. Aufgrund der Diskussionen wird folgender Zusatzantrag gestellt: Der erzielte Erlös soll zweckgebunden für die Errichtung des Fuß- und Radweges bis in die Gülchergasse verwendet werden. (E)

Antrag auf Genehmigung der Umwidmung von drei Windanlagenstandorten für den Windpark Mitterndorf/Fischa (diese unterschreiten den Abstand von 2000m zum gewidmeten Bauland der Gemeinde Ebreichsdorf). Antrag Bgm. Kocevar für Zustimmung für die Unterschreitung wie dargelegt. Weiterreichender Antrag GR Humer: Zustimmung für die Unterschreitung von 2000 m, Anwendung wie in Pottendorf – wir erhalten € 4.500,--/pro genehmigtem Windrad vom Betreiber. (mehrstimmig abgelehnt). Der ursprüngliche Antrag wird mehrstimmig angenommen.

Dringlichkeitsantrag: Neuer Billamarkt Unterwaltersdorf: Grundsatzbeschluss Umwidmung von Teilflächen der Gst. Nr. 776/1 und 815/2 Vö in BW-a bzw. Anpassung der Widmung Gwf an die geplante Bachverlegung. (E)

Antrag auf Zustimmung zu einer Subvention in Höhe von € 500 für Aktivitäten der katholischen Jungschar Unterwaltersdorf und Schranawand. (E)

Antrag auf Zustimmung zur Übernahme der Ausfallshaftung im Falle einer Budgetüberschreitung in der Höhe von max. € 800 für Ausstellung „Kunst-Kultur-Kulinarik“. (E)

Antrag auf Zustimmung zu einer Subvention in der Höhe von € 230 für die erfolgreiche Ablegung der Führerscheinprüfung von FM Daniel Novak, FF Ebreichsdorf. (E)

Zustimmung zu einer Subvention in der Höhe von € 500 zur Unterstützung des Radrennfahrers Patrick Konrad. (E)

Antrag auf Zustimmung zu einer Subvention in der Höhe von € 500 für eine Veranstaltung „Bildungsoffensive“ im Magna Racino der Schulwerkstatt Ebreichsdorf. Zustimmung zur einmaligen Verwendung des Stadtwappens. (M)

Zustimmung zu einer Subvention für Beach Volleyball Schranawand in der Höhe von € 100 für Randlinien. (E)

Antrag auf Zustimmung zum Angebot von IG Prem für Ausführungsplanung Hauptplatz Ebreichsdorf, Begleitung Ausschreibungs- und Vergabeverfahren odgl. in der dargelegten Form in der Höhe von € 45.161,54 brutto. (M)

Antrag auf Zustimmung zum „Schulstartzuschuss“ für das Schuljahr 2012/2013 für Eltern von Kindern der 1. Klasse Volksschule in Höhe von € 75 pro Kind. (E)

Zustimmung für die Nikolaus-Aktion 2012. Ankauf von 800 Säckchen zu einem Einzelwert von je € 2,80, inkl. Umsatzsteuer bei der Fa. Weltladen. (E)

Genehmigung der Weihnachtsaktion 2012 der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für Pensionisten mit Anspruch auf Ausgleichszulage. Für Alleinstehende € 45,--, für Ehepaare € 65,00 bzw. je Kind bis zum Ende der Schulpflicht ein weiterer Auszahlungsbetrag von jeweils € 45,00. (E)

Es folgen die Berichte der Umweltgemeinderätin, des Obmannes des Prüfungsausschusses und des Bürgermeisters, bevor die Gemeinderatssitzung mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt wird.

INFO

Weihnachtsaktion 2012

Der Gemeinderat hat am 13. 9. 2012 beschlossen, all jenen Pensionisten, welche einen Anspruch auf Ausgleichszulage haben, einen einmaligen, zusätzlichen Sozialzuschuss wie folgt zu gewähren:

€ 45,– für Alleinstehende mit einem Bruttoeinkommen von bis zu € 815,–,
€ 65,– für Ehepaare mit gemeinsamen Bruttoeinkommen von bis zu € 1.222,–.
Für je ein Kind im schulpflichtigen Alter und im gemeinsamen Haushalt erhöht sich der Einkommensrichtsatz um € 126,– und es erfolgt ein weiterer Auszahlungsbetrag von € 45,–.

Die Auszahlung erfolgt am **Donnerstag, den 6.12.2012** von 8.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Ebreichsdorf (Buchhaltung).

Begeisternder Auftakt zum kommunalen Energiekonzept

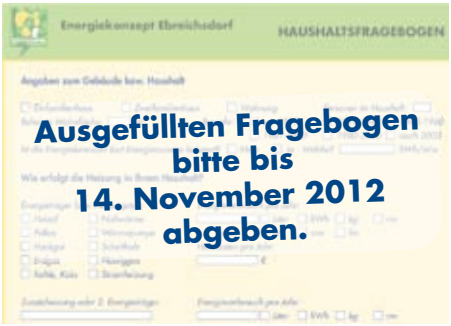
GR Christian Pusch

Auf Initiative vom Bgm. Wolfgang Kocevar, STR Ing. Otto Strauss und den zuständigen Mitgliedern des Ausschusses für alternative Energien hat sich die Stadtgemeinde Ebreichsdorf für ein kommunales Energiekonzept entschieden. Bei der Auftaktveranstaltung im überfüllten Rathaussaal am 3. Oktober bekundeten Schülerinnen und Schüler unserer Schulen mit einem schwungvollen Energie-Rap ihr Interesse am Energiesparen.

In der Tat ist das Thema „Sinnvoller Umgang mit Energie“ bei den Jugendlichen auf großes Interesse gestoßen, wie die LehrerInnen bestätigen. In zahlreichen Unterrichtsstunden setzte man sich mit diesem Thema intensiv auseinander und viele Ideen wurden geboren. „Diese Art von praktischem Unterricht macht Spass", erzählte eine Schülerin voll Enthusiasmus.

ches stützen, daher ist dieser Fragebogen für uns sehr wichtig."

Also nicht vergessen, den Fragebogen auszufüllen. Sie erhalten diesen im Rathaus Ebreichsdorf oder als Download auf www.ebreichsdorf.gv.at in der Rubrik Service - Service und Energie. Seinen Höhepunkt fand die Veranstaltung mit einem selbstkomponierten und -getexteten Energie-



In kurzen Ansprachen wiesen Bgm. Kocevar und STR Strauss auf die Wichtigkeit des kommunalen Enrgiekonzeptes für Ebreichsdorf hin, das gemeinsam mit den Experten der Firmen energy changes Projektentwicklung und im-plan-tat Reinberg und Partner OG in den nächsten Monaten umgesetzt werden soll.

Für den Geschäftführer von energy changes, Herrn Alexander Simader, stellt der im letzten Monat an alle Haushalte ausgeschickte Fragebogen eine wichtige Basis für die zukünftige Arbeit dar: „Wie wollen uns nicht nur auf österreichweite Statistiken beziehen, sondern uns auf die lokalen Gewohnheiten des Energieverbrau-

Spar-Rap, vorgetragen von 80 SchülerInnen unserer Schulen. Den Rap hatten sie gemeinsam mit ihren LehrerInnen und Otto Strauss und seinen Bandmitgliedern einstudiert. Ein herzlicher Dank für die schwungvolle Darbietung an alle Akteure, es hat uns alle sehr bewegt. Mehr Bilder und ein Video dazu dazu gibt es in der Fotogallerie auf www.ebreichsdorf.gv.at.

Die Auftaktveranstaltung klang bei einem Buffet aus, das viele Interessierte zu Anlass nahmen, sich bei den Experten über die verschiedenen Energiesparmöglichkeiten im eigenen Haushalt zu informieren. Die Vertreter der Stadtgemeinde bedankten sich auch bei Mag. (FH) Günter Zaiser, GF RLH Wiener Becken, der diese Aktion unterstützt: „Als witschaftstreibendes Unternehmen der Stadtgemeinde unterstützen wir vom Raiffeisen-Lagerhaus gerne das Energieprojekt mit einem Elektro-Fahrrad, welches unter den Teilnehmern des Fragebogens verlost wird“, so Zaiser.

Pfadfinder Nikolo

Die Pfadfindergruppe Ebreichsdorf bietet auch heuer wieder die allseits begehrte **NIKOLO-Aktion** an.

Der Nikolo kann für Privathaushalte sowie für Schulen, Kindergärten und Hort in der Großgemeinde bestellt werden.

Reservierung für den Do. 6., Fr. 7. und Sa. 8. Dez. 2012 bitte unter 0676/716 5405 (15.00-19.00 Uhr).

Verkehrslösungen in Weigelsdorf: Kreuzung B16/B60

STR Ernst Smetana

„Für den Kreuzungsumbau hat das Land Niederösterreich 2013 eine Kostenübernahme von 50% zugesagt.“

Diese Kreuzung ist schon einige Male neu geplant worden. 2009 wurde diese Kreuzung umgeplant, jedoch nicht verwirklicht. Der nächste Anlauf erfolgte im Jahre 2011. Da wurde ein Kreisverkehr geplant, dieser wurde ebenfalls aus Platzgründen verworfen.

Das Verkehrsaufkommen 2012 hat laut Verkehrszählung mit 8.900 Fahrzeugen sehr stark zugenommen. Die „Mautflüchtlinge“ haben den aufkommenden Verkehrsstrom sehr stark verdichtet. Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, Fußgänger und Radfahrer sind in diesem Kreuzungsbereich nicht mehr gewährleistet. Das zeigt die Unfallstatistik. Für den Kreuzungsumbau hat das Land Niederösterreich 2013 eine Kostenübernahme von 50% zugesagt. Eine Lichtampelregelung erhöht die Sicherheit der Fußgänger um ein Vielfaches und regelt gleichzeitig die Durchfahrtsgeschwindigkeit innerhalb des Ortes. Ein gleichmäßiges Abfließen des Verkehrsstroms wird so ermöglicht. Die betroffenen Anrainer werden natürlich in die kommenden Planungen und Entscheidugnen eingebunden.

Schon die Lichtampelregelung beim City Center wirkt sich auf die gefahrene Geschwindigkeit auf der B16 positiv aus. Das geregelte Ausfahren aus den seitlich situierten Parkplätzen auf die B16 hat noch nie zu einem Stau auf der B16 geführt.

Die Brandlbrücke wird im Oktober/Nov. umgebaut, und mit Fundamenten für eine Radfahrbrücke erweitert.

Die linke Bahnstraße soll bis zum Sportzentrum verlängert werden und über den Parkplatz des Sportzentrums in die B60 einmünden. Gleichzeitig soll ein Radweg vom Zentrum bis zu den Sportstätten geschaffen werden. *Ihr Stadtrat. Ernst Smetana*

Umwelt und Raumordnung - Entwicklungskonzept

STR Mag. Josef Pilz

„Das Ziel des Konzeptes ist es, die räumliche Entwicklung und die Gestaltung bzw. Erhaltung unserer Lebensräume langfristig zu planen und zu koordinieren.“

Fischa Piesting

Nach mehrere Jahre dauernden Vorgesprächen wurde meine Anregung, dass sich alle Anrainergemeinden zu einem Verband zusammen schließen sollten, umgesetzt und der Verband gegründet.

Leider haben sich nicht alle Gemeinen angeschlossen, weil sie glauben, ihre Anliegen bei den zuständigen Stellen des Landes so besser vertreten zu können. Deshalb werden sich die neun Verbandsgemeinden dafür einsetzen, dass Fördergelder nur über den Verband ausgezahlt werden und nicht mehr an einzelne Gemeinden. Nur so kann das Prinzip der Solidarität effektiv umgesetzt werden. Denn nur gemeinsam können die Aufgaben der nächsten Jahre – von der Ufersanierung über Schutzbauten bis zum Hochwasserschutz – effektiv und koordiniert erledigt werden.

Hochwasserschutz

Die Entscheidung über die Hochwasserschutzvarianten hätte schon getroffen werden können, wenn nicht die ursprünglich von Bgm. Dieter Reinfrank und mir vorgeschlagene Variante, die zahlreichen Schottergruben in Tattendorf als Retentionsraum zu nützen, nun auch von den Sachverständigen akzeptiert und einer eingehenden Untersuchung unterzogen werden. Die Gruben würden im Hochwasserfall gewaltige Wassermengen (300.000 bis 500.000 m³) binden, und die Dimensionen und somit auch die Kosten der in unserem Gemeindegebiet notwendigen Schutzbauten wesentlich verringern. Demnächst findet am Gebietsbauamt Wr. Neustadt ein Gespräch mit allen zuständigen Stellen des Landes statt, um die weitere Vorgangsweise abzuklären.

Entwicklungskonzept

Demnächst wird unserem auch für die Raumordnung zuständigen Ausschuss das Entwicklungskonzept zur Beratung vorgelegt werden. Das Ziel des Konzeptes ist es, die räumliche Entwicklung und die Gestaltung bzw. Erhaltung unserer Lebensräume langfristig zu planen und zu koordinieren – mit der Vorgabe eines schonenden Umganges mit den vorhandenen Ressourcen. Eine enorm wichtige und notwendige Aufgabe, die aber auf Grund eines Umstandes kaum sinnbringend zu erfüllen ist. Durch die Nichtentscheidung der ÖBB bzw den zuständigen Politikern über die Trassenwahl für den Ausbau der Pottendorferlinie wird unsere Arbeit praktisch ad absurdum geführt.

Seit 1976 wird der zweigleisige Ausbau der Pottendorferlinie diskutiert, geplant, verschoben, verworfen und wieder aufs Tapet gebracht. Seit dieser Zeit werden all unsere Planungen und Maßnahmen mit dem Hinweis auf den geplanten Ausbau verhindert und torpediert. Die Folgen kennen Sie alle: Unzumutbare Verkehrsbelastungen in allen Ortsteilen, tägliche Staus in der Bahnstraße, Parkchaos am Bahnhof, LKW Kolonnen uvm. Schon längst hätten die Ortsumfahrungen und ein Autobahnzubringer geplant und auch realisiert werden können – doch wie soll man planen, wenn man nicht weiß, wie die künftige Bahntrasse verläuft. Wir sind die Betroffenen, die Leidenden, was aber den ÖBB und den zuständigen politischen Entscheidungsträgern ziemlich egal sein dürfte. Sie alle reden von Klima- und Umweltschutz, in Wahrheit aber machen sie sich durch ihre Untätigkeit zu deren Totengräbern. Jeder Unternehmer, jeder Private würde für die Folgeschäden verantwortlich gemacht und müsste sich vor Gericht wegen grober Fahrlässigkeit verantworten. *Ihr STR Mag. Josef Pilz*

Die Geschichte des Ombudsmanns

STR Markus Gubik

„Für alle, die zu mir gekommen sind und deren Problem noch nicht gelöst wurde, kann ich nur sagen, dass ich dran bleibe.“

Man kann sagen, dass der Ombudsmann eine schwedische Erfindung ist. In Schweden gibt es den Ombudsmann schon 200 Jahre. Diese Vertrauensperson geht den Beschwerden der Schweden/innen gegenüber der Verwaltung nach. Über die Europäische Freihandelszone (EFTA) kam diese Einrichtung zu uns ins Land.

Auf österreichischer Bundesebene gibt es seit 1977 probeweise und ab 1981 in der Bundesverfassung verankert, unsere drei Bundesvolksanwälte. Sie sind weisungsfrei und können Missstände in der Verwaltung lediglich aufzeigen und Empfehlungen aussprechen.

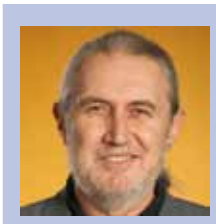
In Ebreichsdorf bin ich seit 2010 Ombudsmann. Wenn Menschen in unseren 4 Ortsteilen mit der Gemeinde Probleme haben, die aus dem einen oder anderen Grund in der Vergangenheit nicht gelöst wurden, dann wenden sie sich meist an mich. Ganz klar, dass ich, wenn ich versuche, eine Lösung im Sinne der Ebreichsdorfer/innen zu finden, mich bei manchen Mitarbeitern des Rathauses und Gemeindepolitikern nicht gerade beliebt mache. Das liegt in der Natur der Sache. Wer mich kennt, der weiß, dass ich damit keine Probleme habe. Umso mehr freut es mich, wenn ich Unterstützung von anderen Gemeindevertretern und Mitarbeiter des Rathauses bekomme.

Konkret möchte ich mich bei unserem Bürgermeister Wolfgang Kocevar und dem Integrationsstadtrat Enver Cevik für die rasche und unbürokratische Hilfe im Falle einer jungen Unterwaltersdorferin bedanken. Auch Stadtrat Otto Strauß möchte ich hier lobend erwähnen, hat er doch Hilfe bei einem Parkplatzproblem zugesagt und löst damit für eine Familie ein seit 2009 bestehendes Problem. Natürlich darf die gute Seele der Gemeinde, Mitarbeiter des Rathauses und Gemeinderat Alfred Bruzek, hier nicht unerwähnt bleiben, er hat bei vielen größeren und kleineren Problemen schnell geholfen, wie auch der Gemeindevorarbeiter Reinhard Gröller mit seinem Team.

Für alle, die zu mir gekommen sind und deren Problem noch nicht gelöst wurde, kann ich nur sagen, dass ich dran bleibe. Das betrifft z.B. den Behindertenparkplatz vor der neuen Apotheke in Unterwaltersdorf, die riesige Lacke nach einem Regen in der Franz-Friedau-Straße in Weigelsdorf, den 50er auf der B16 bis zum Ortsschild Ebreichsdorf, die Geschwindigkeit von so mancher Baugenehmigung, den Fuß- und Radweg von der Theodor Gülchergasse zum neuen Kindergarten und zur Volksschule in Unterwaltersdorf, u.a.

Stadtrat Markus Gubik
0676 88 77 55 13

Vakuumkanal für Betriebsgebiet Nord und Wohnpark Magnolia



STR Ing. Otto Strauss

„Die Fertigstellung der Bauarbeiten und die Inbetriebnahme sind im 1. Quartal 2013 geplant.“

Ende September haben die Bauarbeiten für den Bauabschnitt 20 im Ebreichsdorfer Kanalbau begonnen. Damit werden die Einrichtungen für die Abwasserentsorgung im Bereich des zukünftigen Wohnparks Magnolia und des neuen Betriebsgebietes im Norden von Ebreichsdorf hergestellt.

Dieser Bereich wird zukünftig über eine eigene Transportleitung durch die Schafflerhofstrasse mit der Kläranlage verbunden sein. Diese Transportleitung wird im Spühlbohrverfahren hergestellt, sodass, abgesehen von 4 Arbeitsgruben **keine weiteren, offenen Grabarbeiten im Strassenbereich** notwendig sind.

Nach Fertigstellung werden die Abwässer sowohl des zukünftigen Betriebsgebietes Ebreichsdorf - Nord, der geplanten Wohnparksiedlung Magnolia sowie des gesamten Bereiches des Magna Racinos, welches zurzeit über das Ortskanalnetz der Draschesiedlung entsorgt wird, über die neue Transportleitung direkt zur Kläranlage gepumpt.

Die technische Ausführung erfolgt als Vakuumkanalsystem, welches bei den Bodenverhältnissen und der Grundwassersituation im betreffenden Gebiet kostengünstiger errichtet werden kann, als ein System im freien Gefälle.

Die Vakuumstation wird auf einem Grundstück von Magnolia, unmittelbar neben der B16 errichtet.

Wir werden Sie in der Gemeindezeitung regelmäßig über den Arbeitsfortschritt informieren. Die Fertigstellung der Bauarbeiten und die Inbetriebnahme sind im 1. Quartal 2013 geplant.

Stadtrat Ing. Otto Strauss

Baubesprechung am Gelände und eine Hausanschlusseinheit im neuen Vakuumsystem

STR Dr. Enver Cevik

„Sind Sie an Grippe erkrankt, suchen Sie Ihren Arzt auf, trinken Sie reichlich Flüssigkeit, schonen Sie sich und bleiben Sie zu Hause, bis Sie ganz gesund sind!“

Grippe: Was tun? Wie vorbeugen?

Die kalte Jahreszeit naht und somit auch die Grippesaison, die üblicherweise Ende November einsetzt. Die vielen Grippefälle und Grippetoten in Australien, wo jetzt gerade der Winter zu Ende geht, deuten darauf hin, dass uns auch auf der Nordhalbkugel heuer eine besonders starke Grippewelle droht. Deshalb möchte ich Ihnen als Stadtrat für Medizin und Arzt für Allgemeinmedizin schon vorab einige Tipps und Informationen rund um das Thema „Grippe“ geben:

Im Gegensatz zu einem harmlosen grippalen Infekt, setzt die wesentlich gefährlichere „echte Grippe“ (Influenza) sehr plötzlich und mit hohem Fieber (38-39°C), Schüttelfrost, starkem Krankheitsgefühl, Kopf-, Hals-, Muskel- und Gelenksschmerzen, allgemeiner Schwäche und Müdigkeit ein. Während ein grippaler Infekt bereits nach ein paar Tagen überstanden sein kann, benötigt das Immunsystem zwei bis drei Wochen, um sich gegen eine echte Grippe durchzusetzen. Wenn Sie eine Grippe vermuten, dann sollten Sie rasch Ihren Arzt aufsuchen, der Ihnen Medikamente verschreiben kann, welche die Ausbreitung der Viren hemmen und die Symptome lindern. Ältere Menschen und chronisch Kranke laufen ohne passende Behandlung Gefahr, an ernsten Komplikationen wie Bronchitis, Lungenentzündung oder Herzmuskelentzündung zu erkranken. Vorzugsweise von September bis November sollten sich zumindest Menschen der Risikogruppen impfen lassen, das sind Menschen im Alter über 50, medizinisches Personal, Patienten mit chronischen Krankheiten (v.a. Herz- und Lungenerkrankungen, Asthma, COPD, MS, Diabetes) oder Immunschwache. Sinnvoll ist die Impfung jedoch für jeden einzelnen, denn nur dann können Epidemien verhindert werden. Das Virus ist sehr ansteckend und wird hauptsächlich durch Tröpfcheninfektion übertragen, d. h. beim Husten, Niesen oder Sprechen.

Neben der Grippeimpfung als wirksamsten Schutz, kann ich Ihnen folgende Tipps geben, die Sie und Ihre Umgebung vor Ansteckung schützen:

- Waschen Sie sich mehrmals täglich die Hände mit Seife (v.a. nach Händekontakten, z.B. Anhalten im Bus, Manipulation mit Geld, Händeschütteln).
- Halten Sie die Hände vom Gesicht entfernt.
- Husten/Niesen Sie nicht in die Hände, sondern in den Ärmel/in die Armbeuge.
- Wenden Sie sich beim Niesen und Husten von anderen Personen ab.
- Abstand halten/Menschenansammlungen meiden.
- Lüften Sie Ihre Wohnräume regelmäßig und sorgen Sie für ausreichend Luftfeuchtigkeit.
- Verwenden Sie Papiertaschentücher und entsorgen Sie diese gleich nach Gebrauch.
- Stärkung des Immunsystems (gesunde Ernährung, ausreichend Schlaf, Meiden von Alkohol und Nikotin).
- Wechselduschen und Saunabesuche sind bewährte Mittel zur Abhärtung.
- Sind Sie an Grippe erkrankt, suchen Sie Ihren Arzt auf, trinken Sie reichlich Flüssigkeit, schonen Sie sich und bleiben Sie zu Hause, bis Sie ganz gesund sind!

Eine grippefreie Zeit wünscht Ihnen

Ihr Dr. Enver Cevik

Badener Familientage 2012

Die Badener Familientage finden als Sozialprojekt bereits seit 16 Jahren in der Stadt Baden statt. Ein kostenloses Angebot an Workshops, Vorträgen oder meditativen Abenden wird jährlich geboten. Die Badener Baha´i Gemeinde als Initiator, arbeitet mit vielen Vereinen und Schulen zusammen. Gemeinsames Ziel ist die Stärkung des Fundaments unserer Gesellschaft, der Familie. In diesem Jahr steht neben dem jährlichen Leitgedanken „Gemeinsam Wachsen“ das Thema Integration im Vordergrund: Mitteilen, anteilnehmen statt vorurteilen. Es freut mich als Stadtrat für Soziales und Integration ganz besonders, dass wir die “Familientage“ heuer zu Gast in Ebreichsdorf haben und eine wertvolle Veranstaltung im Sinne eines vorurteilsfreien, respektvollen Umgangs organisieren konnten. *Ihr Dr. Enver Cevik*

Ein kurzer Überblick über das Programm:

Donnerstag, 22.11.12, 19.00 Uhr, Veranstaltungssaal Volksbank, Grabeng. 17, Baden
Feierliche Eröffnung durch Bezirkshauptmann HR Dr. Heinz Zimper. Mit der mehrfach ausgezeichneten Jugendtheatergruppe „PEOPLE’S THEATER-Mitdenken, mitbewegen!“

Samstag, 24.11.12, 15.00 Uhr, ZIB, Zentrum Interkulturelle Begegnung, Grabeng. 14, Baden
Familiennachmittag–„Alles schwingt, tanzt, lacht und musiziert“

Dienstag, 4.12.12, 19.00 Uhr, Rathaus Ebreichsdorf
„Familie und Erziehung in verschiedenen Kulturen“, Podiumsdiskussion unter Moderation von Fr. Dr. Warnung, Leiterin der Rudolf-Dreikurs Institutes. Musikalische Umrandung: Da Koa, Buchausstellung von Gaby´s Büchernest

Freitag, 7.12.12, 19.00 Uhr, Kursalon, Bad Vöslau
„Tänze der Kulturen“ -Ein Fest der Vielfalt zum Mittanzenm it der Tanzschule Dobner, Bad Vöslau

Montag, 10.12.12, 19.00 Uhr, ZIB, Zentrum Interkulturelle Begegnung, Grabeng. 14, Baden
„Musik und Wort“ - Ein meditativer Abend zum UNO Tag der Menschenrechte.

DIE REISELUSTIGEN EBREICHSDORF
VEREIN ZUR DURCHFÜHRUNG VON REISEN

rasch noch anmelden für unsere Weihnachts-Busfahrt

zum **KÖLNER DOM**

und den bekanntesten Weihnachtsmärkten Köln`s
STADTRUNDFAHRT mit DOMFÜHRUNG

von Montag 26.11. - Donnerstag 29.11.2012

Anmeldung und Infos bei Christine Zach 0664/7367 5561

Die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt ist uns wichtig

STR Peter Jungmeister

„Von den rd. 86.000 m² Nettofläche an Betriebsgrundstücken konnten bis heute bereits über 50.000 m² verkauft werden.“

Mit der Realisierung des Betriebsgebietes Ebreichsdorf Nord entsteht in unserer Gemeinde auf einer Fläche von rd. 95.000 m² ein attraktiver Wirtschaftspark mit perfekter Infrastruktur. Für die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt und der damit verbundenen Schaffung bzw. Sicherung von geplanten 400 Arbeitsplätzen ist dieses Projekt äußerst wichtig. Es schafft damit einen wichtigen Impuls für die Stärkung unserer heimischen Wirtschaft und bessere Job-Chancen für unsere BürgerInnen.

Von den rd. 86.000 m² Nettofläche an Betriebsgrundstücken konnten bis heute bereits über 50.000 m² verkauft werden. Unter den Käufern befinden sich erfolgreiche Unternehmen mit internationalen Partnern, sowie Handwerksbetriebe und Dienstleister.

Die Infrastrukturarbeiten wurden in der Gemeinderatssitzung im August 2012 vergeben. Im Oktober wurde mit dem Bau der Kanalanlage begonnen, Wasserleitung und Straße folgen in den nächsten Wochen. Geplant ist, dass im Frühjahr 2013 die neuen Unternehmen mit dem Bau ihrer Betriebsanlagen beginnen können.

Willkommens-Pylone

Um neben den vorgeschriebenen Ortseingangstafeln eine weitere Information auf den Beginn des Stadtgebietes Ebreichsdorf zu geben und sowohl Einheimische als auch Auswärtige direkt am Ortseingang zu begrüßen, sollen an allen neuralgischen Einfahrten „Willkommens-Pylonen“ aufgestellt werden.

Das Projekt wurde im Stadtmarketing erarbeitet. Die Anschaffung und Montage der Pylonen wurde im Ausschuss bzw. in den entsprechenden Gemeindegremien bereits beschlossen bzw. beauftragt.

Insgesamt sind 8 Pylonen an den Einfahrten der Orte Ebreichsdorf, Unterwaltersdorf, Weigelsdorf und Schranawand geplant. Es werden nur die Ortseinfahrten genutzt, die nicht zwischen den Ortsteilen der Stadtgemeinde liegen.

STR Peter Jungmeister

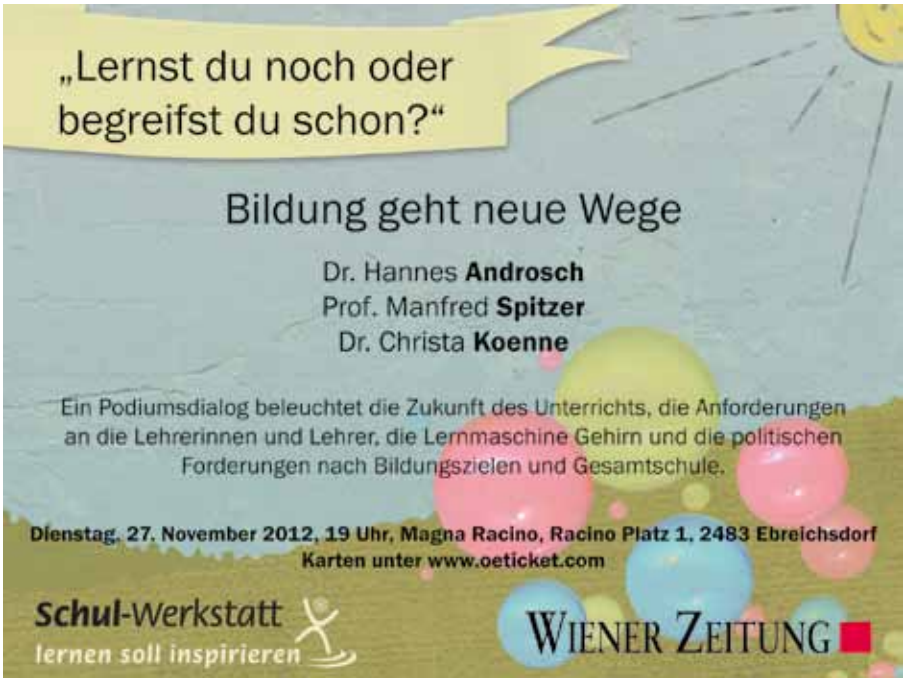
NICHT VERGESSEN

Liebe EbreichsdorferInnen!
Die Ebreichsdorf CARD ist das erste Zahlungsmittel,

- mit dem Sie beim Kaufen sofort sparen
- das Ihr erspartes Guthaben sofort einlöst
- das Ihre Treue sofort belohnt und
- in verschiedenen Branchen viel Vergnügen beim Sparen macht

Mit der Ebreichsdorf CARD erhalten Sie bei vielen Betrieben und Shops in Ebreichdorf und in Ihrer Region einen jeweils definierten Rabattvorteil. Dieser ersparte Geldwert wird auf der Karte gutgeschrieben und kann schon beim nächsten Einkauf wieder eingelöst werden.

Der aktuelle Guthabenstand kann jederzeit bei einem Akzeptanzpartner oder online auf www.sohappy.at/Login abgefragt werden, sofern Sie Ihre Karte mittels Anmeldeformular registriert haben. Da es bei einer Nichtregistrierung aus Datenschutzgründen nicht möglich das aktuelle Kartenguthaben zuzuordnen, ersuchen wir Sie Ihre Karte auf der Gemeinde, bei einem Akzeptanzpartner oder per Mail an info@sohappy.at zu registrieren. Danke für Ihr Verständnis und viel Vergnügen beim SPAREN!



gegründet 1860
KOLLECKER

Aktionen von 1.–30. November 2012:

Klobassy scharf	€ 4,40 /kg
Tafelspitz	€ 9,50 /kg
Hühnerkeulen	€ 4,20 /kg
Geselchter Schopf	€ 5,50 /kg

Ihr Traditionsfleischer in Ebreichsdorf:
Gewerbepark Nord, Wienerstr. 114/N
0800/240233 - office@fleisch24.at

online: www.fleisch24.at

Gemeinsam Grenzen überwunden

Sandra Sobhian

Am 30. September haben sich 120 Ebreichsdorferinnen und Ebreichsdorfer verschiedensten kulturellen, religiösen und politischen Hintergrundes gemeinsam auf ein Schiff begeben, um damit nicht nur die Grenze zu unserer Nachbarrepublik Slowakei, sondern auch Grenzen in unseren Herzen, in unseren Blickwinkeln, zu überwinden um offen zu sein, neue Menschen kennenzulernen.

Die kurzweilige Schifffahrt hat uns nach Bratislava geführt, wo uns Reiseführer die Stadtgeschichte näherbrachten. Bei traumhaftem, sonnigem Wetter zeigte sich die Stadt von ihrer prächtigsten Seite. Mit dem Bummelzug fuhren wir hinauf zur Burg Bratislava, genossen anschließend beim Spaziergang durch die historische Altstadt die herbstlichen, wärmenden Sonnenstrahlen. Die anschließende Rückfahrt mit dem Schiff war unterhaltsam, durch Gespräche und gegenseitiges Kennenlernen geprägt, kombiniert mit einem 4 Gänge Menü und fröhlicher Musik. Und wenn die Türkei mit Österreich zu spanischen Klängen tanzt, dann ist das multikulturelle Miteinander auf jeden Fall gelungen! Viele kleine Schritte, wie dieser Schiffsausflug, wo wir uns gemeinsam in die gleiche Richtung bewegen und uns als eine Menschheitsfamilie sehen, führen uns zum notwendigen Ziel dieser Zeit. Das Ziel Bratislava verkörpert das Ziel Menschlichkeit, Freundschaft und Respekt. Ein gelungener, großartiger Tag, „der nach Wiederholung schreit“, wie viele Stimmen laut wurden. Und das wird es ganz bestimmt geben, wie Stadtrat für Integration Dr. Enver Cevik, der als Organisator dieses Ausfluges natürlich mit an Bord war, bereits versprochen hat.

„Betrachtet einander nicht als Fremde. Ihr seid die Früchte eines Baumes und die Blätter eines Zweiges.“ (Baha´u´llah)

Weltladen

Hauptplatz 10
2483 Ebreichsdorf
Tel: 0699/12486127

GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.
WELTLADEN
DAS FACHGESCHÄFT FÜR FAIREN HANDEL.

Modisches für kalteTage

Shirts, Pullover
aus **Bio- Baumwolle**
Hauben, Schals,
Handschuhe, Ponchos
aus **Alpaka**

Kalt-warm von den ÖBB

GR Harald Kuchwalek

Der neue Fahrplan bringt große Erfolge für die Stadtgemeinde Ebereichsdorf - und neue Störungen durch die ÖBB

Hartnäckigkeit und ein eigener Antrag im Gemeinderat über die sogenannten „Burgenland-Züge“ haben Ebreichsdorf einen großen Erfolg bei den ÖBB beschert: Mit Inkrafttreten des Fahrplanes 2013 ab 9. Dezember 2012 werden **ALLE** Burgenland-Züge in Ebreichsdorf halten. Sie bieten schon jetzt eine Expressverbindung nach Wien und Eisenstadt; halten bis jetzt aber nur in der sogenannten „Lastrichtung“, also am Vormittag nur in Richtung Wien und am Nachmittag nur aus Richtung Wien kommend. Damit ist nun Schluß; ab Dezember werden alle Züge in beiden Fahrtrichtungen in Ebreichsdorf stehen bleiben. Das Zugangebot erhöht sich damit deutlich auf zwei Abfahrten pro Stunde (werktags) in beiden Richtungen den gesamten Tag über.

Neben dieser erfreulichen Nachricht über mehr Zughalte gibt es auch eine Hiobsbotschaft: Offenbar aufgrund einer Fehlplanung – das Verkehrsministerium spricht in einer offiziellen Stellungnahme von fehlenden Weichenverbindungen (!!!) – fahren die S-Bahnzüge ab Fahrplanwechsel im Dezember nicht mehr quer durch Wien, sondern werden ab Hauptbahnhof nach Stadlau abgelenkt. Im Hauptbahnhof gibt es zudem noch eine Wartezeit von neun Minuten.

Ebreichsdorf hatte sich neben anderen betroffenen Gemeinden entlang der Pottendorfer Linie in einer Resolution gegen diese deutliche Verschlechterung ausgesprochen, sich aufgrund technischer Unzulänglichkeiten des neuen Hauptbahnhofes aber nicht durchsetzen können. Fahrgäste, die auf der Pottendorfer Linie über Südtiroler Platz (=Hauptbahnhof) Richtung Wien Zentrum oder Norden wollen, müssen also künftig umsteigen. Ein schwerer Nachteil, der Ihnen einen Blick auf die Hintergründe dieser Entscheidungsfindung im nachfolgenden Beitrag Wert sein sollte.

So machen die ÖBB Fahrpläne

Schon bei der langjährigen Forderung nach einem Halt ALLER „Burgenland-Züge“ waren wir bei den ÖBB zunächst auf eine Mauer der Ablehnung gestoßen. Die ÖBB hatten derartige Halte in beiden Richtungen zunächst versuchsweise 2008 in Ebreichsdorf eingeführt und dabei schwere fachliche Fehler begangen. So wurde die "Zugkreuzung" ausgerechnet in den eingleisigen Abschnitt der Pottendorfer Linie gelegt: Laut Fahrplan eben in Ebreichsdorf.

Eine Kettenreaktion von Verspätungen war die Folge, auf die ÖBB-typisch so reagiert wurde, dass die Burgenland-Eilzüge nach einer Fahrplan-Periode nur mehr in jeweils einer Richtung hielten. Hinzu kamen noch die niedrigen Bahnsteighöhen, die Ebreichsdorf zu einem ungeeigneten Kreuzungspunkt machten. Diese Rahmenbedingungen sind Fahrplan-Gestaltern selbstverständlich bekannt, und darüber wurden die ÖBB intern bereits im Vorfeld gewarnt.

Verbesserungsvorschläge - z.B. Verlegung der fahrplanmäßigen Kreuzung der Burgenland-Züge in den zweigleisigen Abschnitt Wampersdorf - wurden mit unglaublicher Sturheit und Mangel an Detailwissen seit 2009 abgelehnt. Die ÖBB haben es aber (nicht!) besser gewusst – und blieben stur. So konnten wir den ÖBB nachweisen, dass die in Ebreichsdorf durchfahrenden Züge in Meidling regelmäßig um bis zu drei Minuten zu früh ankamen, also durchaus in Ebreichsdorf halten könnten. Dann wurde vom zuständigen Fahrplan-Gestalter argumentiert, dass die Züge keine zusätzlichen Fahrgäste nicht verkraften könnten. Der Mann hatte nicht verstanden, dass es uns um den Halt in der Gegenrichtung ging, wo die Züge schwach ausgelastet sind. Als Beispiel nannten wir die Möglichkeit, am Sonntag mit der Bahn direkt zum Baden an den Neufelder See zu fahren oder die Schulen in Eisenstadt morgens mit dem Zug zu erreichen.

Land Niederösterreich unterstützt nicht

Wir haben auch den Verkehrsverbund Ost-Region und das Land NÖ in unsere Bemühungen eingeschaltet; mussten aber feststellen, dass dem Land NÖ die "Öffis" offenbar kein besonderes Anliegen sind. So glänzte ein Vertreter der NÖ. Verkehrsabteilung mit der Behauptung, das Burgenland würde sich gegen Ebreichsdorf-Halte querlegen. Der burgenländische Verkehrskoordinator hatte mir persönlich aber versichert, dass das nicht stimmt.

Dies zeigt sich auch bei der künftigen Streckenführung der S-Bahn-Züge. Das Problem (schlechter werdende Anbindung nach Wien Mitte, neun Minuten Wartezeit im Hauptbahnhof) haben wir mit den fachlich zuständigen ÖBB-Herren besprochen: Mit ÖBB-Infrastruktur-Vorstand Franz Seiser und Hauptbahnhof-Gesamtprojektleiter Dr. Karl-Johann Hartig. Beide Herren haben uns versichert, dass die Pottendorfer Linie auch künftig quer durch Wien fahren wird - und uns falsch informiert. Aus Unwissen? Warum wissen leitende Manger der ÖBB nicht, nachdem Milliarden in den Hauptbahnhof investiert wurden und hunderte Millionen in die Pottendorfer Linie investiert werden sollen, wie die Züge fahren werden?

Auch hier wurde übrigens das Land NÖ mit der Bitte um Unterstützung eingeschaltet, aber weder Landeshauptmann Erwin Pröll noch Verkehrs-Landesrat Karl Wilfing haben sich der Sache überhaupt angenommen. Als Bilanz bleibt ein sehr bitterer Nachgeschmack, wenn die ÖBB zu Milliarden-Investitionen greifen: Zumindest auf der Pottendorfer Linie bleiben die Fahrgäste auf der Strecke, und das Land NÖ rührt für die Pendler keinen Finger. Das freilich ist nicht neu: Schon bei der Trassen-Diskussion mussten wir erfahren, dass es für die künftige Zug-Zahlen kein Konzept gibt.

Mit Hartnäckigkeit konnten wir letztendlich aber erreichen, dass ab Dezember alle durch Ebreichsdorf fahrenden Personenzüge hier auch wirklich halten (umgeleitete Schnellzüge natürlich ausgenommen).

Infos aus der Volkshochschule

Ursula Palfy

Ab sofort können Sie sich auf der Homepage der Stadtgemeinde für den VHS-Newsletter anmelden, der Sie in regelmäßigen Abständen über die Neuigkeiten und kommenden Kurse in der VHS informiert. Unter www.ebreichsdorf.gv.at / Schulen & Vereine / Volkshochschule kann man sich für den Newsletter registrieren lassen.

Hier sind einige Informationen zum Angebot unserer Volkshochschule im November 2012.

Die nächsten Termine aus der Reihe Persönlichkeitsbildende Seminare mit DI Sylvia Klima finden wie folgt statt:
75B Persönlichkeiten einschätzen - Potentiale erkennen, Sa 17.11.2012 9.00 - 12.00 Uhr
75F Teamfähigkeit erleben, Fr 23.11.2012 18.00 - 21.00 Uhr
75H Umgang mit Veränderungen, Fr 9.11.2012 18.00 - 21.00 Uhr
76B -Umgang mit herausfordernden Menschen, Mi 28.11.2012 18.30 - 20.30 Uhr

Der nächste Termin ***"Fantasiereise mit Klanginstrumenten"*** von Michaela Urbanetz-Bern ist Montag der 5.11.2012, der nächste ***"Kreistanz"***-Termin Samstag, der 17.11.2012.

Numerologie – Weisheit über die Qualität der Zahlen – findet am Donnerstag den 8.11. und 15.11.2012 jeweils in der Zeit von 18.00 – 20.00 Uhr statt.

Wenn Sie an altem Naturheilwissen interessiert sind, so wäre Kurs Nr. ***36 „Kompressen, Umschläge und Inhalationen“*** mit Birgit Hold ab dem 7.11.2012 für Sie ideal.

Für alle Fotofreunde gibt es am Samstag, den 10.11.2012, den ***"Herbstlichen Fotospaziergang in der Stadtgemeinde"*** mit Siegfried Hieslmayr von 14.00 - 18.30.

Detailinformationen zu den Kursen entnehmen Sie bitte dem VHS-Programm.

NEU ist eine 3-teilige Veranstaltungsreihe unter dem Namen ***„Die Kraft der Edelsteine“*** mit Elisabeth Strecker. Diese Kursreihe trägt die Nummer 71. Der erste Teil findet im Herbst statt, die Folgeseminare dann im 2. Semester.

71 „Die Kraft der Edelsteine“ – Teil 1, KL Elisabeth Strecker
Lassen Sie Sich von der Kraft der Edelsteine faszinieren! Erlernen Sie den intuitiven Zugang und finden Sie heraus, welcher Edelstein Sie warum anspricht. Lernen Sie die positiven Aspekte der Heilsteine für sich zu nutzen! Bekommen Sie einen Überblick über die Entstehung der heilenden Steine und Mineralien und wie Edelsteine und Farben auf Körper, Geist und Seele einwirken. Abgerundet werden unsere Arbeitsthemen mit vielen praktischen Übungen, die Sie zu Hause selbstständig wiederholen können.
a) Dienstag 9 – 11 Uhr ab 6.11.2012 b) Donnerstag 18.30-20.30 Uhr ab 8.11.2012 Jeweils 5 Wochen zum Preis von € 60,--.

VORSCHAU Jänner 2013:

45 Astronomie für Einsteiger, KL: Anette Aslan
Lassen Sie sich den gestirnten Himmel über Ebreichsdorf erklären. Lernen Sie die kosmischen Vorgänge verstehen, seine Ordnung bewundern und Sternkarten lesen und anwenden, um wie mit einer Strassenkarte in den Tiefen des Weltalls zurechtzufinden. Der Kurs beginnt mit der Geschichte der Astronomie seit Stonehenge bis in die Neuzeit und endet mit einer Beobachtungsnacht an einem 16 Zoll Newton-Teleskop, das Ihnen bei 350 mal Vergrösserung eine Himmelspforte öffnet.
Dienstag 8.1.; 15.1.; 22.1.; 29.1.2013 von 18.30-20.30 Uhr, Kursbeitrag: € 70,-- 4 Abende, Kursort: Hauptschule Ebreichsdorf

Der Wetterkurs mit Frau Aslan wird auch im Jänner stattfinden. Die genauen Daten folgen noch.

DENKEN SIE BEIM SCHENKEN AN GUTSCHEINE DER VOLKSHOCHSCHULE.
Diese sind zu jedem beliebigen Wert erhältlich.

Versicherungs Ratgeber

Gaunerzinken: Die Sprache der Diebe und Einbrecher

In Kooperation mit

Karl Kopinitsch
Versicherungsmakler
Hauptstraße 4
2483 Weigelsdorf
0676/ 89881060
www. KKV .at

Österreich liegt bei den internationalen Einbrecherbanden leider voll im Trend. Das wird sich auch in der bevorstehenden Saison von Dämmerungseinbrüchen nicht ändern. Neben einer Einbruchdiebstahlversicherung kann man auch selbst dazu beitragen ein sicheres Wohnumfeld zu schaffen. Nachbarschaftliche Aufmerksamkeit leistet dafür einen wertvollen Beitrag.
Seit Jahrhunderten verwenden Einbrecher grafische Zeichen, mit deren Hilfe sich Bandenmitglieder darüber informieren, ob es sich lohnt, einzubrechen.

Die sogenannten **Gaunerzinken** befinden sich häufig an Eingangstüren, in der Ecke eines Briefkastens oder am Rand der Klingeltafel. Unscheinbare Signale an ausspionierten Wohnungen warnen nachkommende Diebe vor etwaigen Gefahren oder machen darauf aufmerksam, dass es hier etwas zu holen gibt. Nähere Infos unter www.pronachbar.at oder bei Ihren unabhängigen Versicherungsmaklern. Nebenstehend sehen Sie einige Beispiele für Gaunerzinken.

EURO NOTRUF	112
FEUERWEHR	122
POLIZEI	133
RETTUNG	144

Wochenend-Notarzt	(0664) 40 80 141
Krankentransporte	14841 (ASBÖ)
Gas Notruf	128
Rettungshundestaffel Samariterbund	(02742) 311000

ÄRZTENOTDIENST, Bereitschaften,

1. Nov.	Pottendorf	(02623) 72 289
3.-4. Nov.	Ebreichsdorf	(02254) 72 421
10.-11. Nov.	Pottendorf	(02623) 73 147
17.-18. Nov.	Ebreichsdorf	(02254) 75 144
24.-25. Nov.	Ebreichsdorf	(02254) 75 117
1.-2. Dez.	Pottendorf	(02623) 72 268

APOTHEKEN (Nachtdienste)

	Telefon
jeden Montag: Ebreichsdorf, Hauptplatz 20	(02254) 722 20
jeden Dienstag: Pottendorf, Kirchenplatz 1	(02623) 722 75
jeden Mittwoch: Hornstein, Wiener Str. 29	(02689) 220 90
jeden Donnerstag: Neufeld, Hauptstraße 34	(02624) 523 12
jeden Freitag: Ebenfurth, Hauptstraße 13	(02624) 540 45

Sonn&Feiertagsdienste (Sa 12.00-Mo 8.00 Uhr)

1., 3.-4. November	Apotheke Pottendorf
10.-11. November	Apotheke Hornstein
17.-18. November	Apotheke Neufeld
24.-25. November	Apotheke Ebreichsdorf
1.-2. Dezember	Apotheke Ebenfurth

ZAHNÄRZTE Notruf 141
(Notdienste, jeweils 9.00-14.00 Uhr)

Notdienstsuche unter www.noezz.at

1. Nov.	DDr. Ruhdorfer Christina Schwechatzeile 49/1/8, Traiskirchen, (02252) 52693
3.-4. Nov.	Dr.med.dent. Dormuth Wolfgang Hochstraße 27, Bad Vöslau (02252) 76465
10.-11. Nov.	Dr. Helga Becker Ortsstraße 101/1, Vösendorf (01) 6991393
17.-18. Nov.	DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed Hauptstraße 57a, Guntramsdorf (02236) 52292
24.-25. Nov.	Dr. Ilze Riebel Hauptstraße 71, Mannersdorf/Lgb (02168) 62200
1..2.. Dez.	Dr. Susanne Gruscher Antonsgasse 4, Baden (02252) 80693

ÄRZTE

	Telefon
Arbeiter Samariter Bund, Gnadenbachw. 9, Ebreichsdorf	144
Dr. Enver Cevik, Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf	(02254) 724 21
Dr. Doris Prohaska, Hauptplatz 22, Ebreichsdorf	(02254) 751 44
Dr. Hemma Longin, Hauptplatz 11, Unterwaltersdorf	(02254) 751 17
Dr. Tibor Barcsak, Bahnstraße 4, Ebreichsdorf	(02254) 735 60

Hebammenpraxis
Hauptplatz 32a, 2483 Weigelsdorf
Info: (02254) 73110, (02623) 75541, 0664 / 5440989
www.hebammen-weigelsdorf.at

Geburtsvorbereitung für Frauen:
jeden Montag 18.00 bis 19.40 Uhr inklusive sanfte Gymnastik, Atem- und Entspannungstechniken

Gegen Voranmeldung
Hebammensprechstunde - eine Sprechstunde vor 20. Schwangerschaftswoche ist gratis!

Akupunktur für Schwangere

Geburtsvorbereitung für Paare
3-teiliger Kurs

Beckenbodengymnastik für Frauen
4-teiliger Kurs

Workshop Babymassage für Babys
von Anfang an bis zum Krabbelalter

Impressum: Medieninhaber: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathaus Platz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel.: 02254 / 72218
Informationsblatt für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Kocevar, wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
Redaktionsteam: Christian Pusch, Harald Kuchwalek, Markus Gubik, E-Mail Kontakt: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at
Druck: Probst GmbH, 2483 Ebreichsdorf, 4.850 Exemplare. Fotos: Christian Pusch, Zvg, Fotolia.com. Vorbehaltlich Druckfehler.

Donnerstag, 1.11.

Totenehrungen in allen Ortsteilen Ab 8.00 Uhr
8.00h Schranawand, 9.15h Weigelsdorf, 9.45h Ebreichsdorf, 10.30h Unterwaltersdorf jeweils beim Kriegerdenkmal. Die Stadtgemeinde lädt alle Vereine und GemeindebürgerInnen ein daran teilzunehmen.

Allerheiligenausrückung 8.30 Uhr
Kameradschaftsbund Weigelsdorf,
Treffpunkt im Vereinslokal Reiner-Willner

Gottesdienst Kirche Schranawand 8.00 Uhr
Hl. Messe Unterwaltersdorf 9.30 Uhr
Festmesse zu Allerheiligen Ebreichsdorf 10.00 Uhr

Gräbergang mit Segnung am Friedhof 15.00 Uhr
Pfarre Ebreichsdorf bzw. Unterwaltersdorf

Freitag, 2.11.

Hl. Messe Unterwaltersdorf 8.00 Uhr
Messe und Friedhofsgang Schranawand 18.00 Uhr

Requiem 18.30 Uhr
für alle seit letztem Allerseelentag Verstorbenen der Pfarrgemeinde, anschließend tröstliches Beisammensein bei einer Agape im Pfarrsaal.

Samstag, 3.11.

Markt am Rathausplatz 9.00 bis 12.00 Uhr
Mit einer Vielzahl saisonaler und regionaler Produkte.

Kreatives Arbeiten mit Wolle Ab 10.30 Uhr
Lesestube Indigo, Hauptplatz 16, Ebreichsdorf; Kosten € 40,-- inkl. Material. Auch am 10., 17. und 24.11.

Ganslessen im Weissen Schwan 3. und 4. 11.
Nur gegen Vorbestellung unter 0676/7342751 oder 73805, auch am 9.-11. Nov. und 17.-18. Nov.

Preisschnapsen ASK Ebreichsdorf 14.00 Uhr
Weisser Schwan Weigelsdorf; Kartenvorbestellung im Gasthaus oder unter 0676/7342751 bei Helmut.

Sautanz im Gasthaus Ahorn 17.00 bis 21.00 Uhr
Wir servieren für Sie: Bratwurst, Blunzn, Aufstrichbrote, Presswurst, Kesselfleisch, Stelzenteller, geröstete Leber, Grammelknödel. Essen soviel Sie können oder wollen - für nur € 6,90. Reservierung: (02254) 72363.

Sonntag, 4.11.

Familienmesse 10.00 Uhr
Pfarrkirche Ebreichsdorf; anschließend Pfarrcafe

11. Renntag im Magna Racino Ab 13.00 Uhr
Galloper - Graf Hugo Henckel Memorial; Saisonabschluss mit Brunch um nur € 25,-- statt um € 32,--

ASV Unterwaltersdorf - Lanzendorf 14.00 Uhr
Sportplatz Unterwaltersdorf, Reserven 12.00 Uhr

Montag, 5.11.

Briefmarken Tauschtag ab 17.00 Uhr
Musikschule Unterwaltersdorf, Hauptplatz 1
BSV Ebreichsdorf, Auch am 19.11. Freier Eintritt!

Montag, 5.11.

Spielrunde für Senioren 14.00 Uhr
Räume der Pfarre Unterwaltersdorf

Dienstag, 6.11.

Ganslessen in der Weinstadt Retz Abfahrt 8.00 Uhr
Pensionisten Ebreichsdorf; Fahrt nach Felling zur Permuttdrechslerei Einkaufsmöglichkeit - Ganslessen - Aufenthalt in Retz - Heurigenbesuch; Busfahrt p. Pers.: € 18,--; Auskunft: Fr. Brenner, (02254) 75448.

Seniorentreffen Unterwaltersdorf 15.00 Uhr
Gasthaus Flicker „Waltersdorferhof“, Seniorengruppe Unterwaltersdorf-Ebreichsdorf.

Dorfstammtisch Unterwaltersdorf 19.00 Uhr
Gasthaus Waltersdorferhof, DOERN Unterwaltersdorf

Mittwoch, 7.11.

Sprechtag des KOBV 13.00 bis 14.30 Uhr
Elisabethstraße 38, Baden; Information sozialrechtlicher Belange behinderter Menschen. Auch am 21.11.

Donnerstag, 8.11.

Monatlicher Gebetsabend geistliche Berufe 18.30
Studienheim Unterwaltersd.; Rosenkranz, Beichtgelegenheit, 19.00h Hl. Messe mit Pfarre Wampersdorf

Freitag, 9.11.

Ganslessen im Weissen Schwan 9. bis 11.11.
Nur gegen Vorbestellung unter 0676/7342751 oder (02254) 73805, auch am 17.-18. Nov.

Pensionistennachmittag 14.00 Uhr
des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Weigelsdorf im Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf

After Work im WINWIN Ebreichsdorf Ab 19.00 Uhr
Lassen Sie den Abend mit den besten Hits der 80er und 90er ausklingen.

Samstag, 10.11.

Väterfrühstück im EKiZ 9.00 bis 11.00 Uhr
Hauptstraße 32a, Weigelsdorf, Freie Spende.

Tag der offenen Türe bei Shulo 9.00 bis 14.00 Uhr
Hauptplatz 13, Ebreichsdorf; Info: 0660 513 82 52

Stelzenschnapsen Kameradschaftsbund 17.00 Uhr
im Vereinslokal Reiner-Willner, Weigelsdorf; Kartenpreis: € 5,--.

Mittwoch, 14.11.

Firma Hauswirth Abf. 9.00 Uhr
Pensionisten Weigelsdorf; Betriebsbesichtigung Firma Hauswirth - Einkaufsmöglichkeit - Mittagessen in der Bäckerei Naglreiter in Neusiedl am See. Preis p. Pers.: € 15,--. Anmeldung bei Fr. Zowak (0676/4871956)

Pensionistennachmittag 14.00 Uhr
des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule.

Donnerst

Bücherflohmarkt
Lesestube Indigo, Hauptpla

Freitag, 16.11. bis

Theater in der Scheune
FF-Scheune Unterwaltersd
Robert Mohor mit dem ATV

Freitag

Der Kasperl kommt
Eltern-Kind-Zentrum Weige
Kosten: Kinder € 3,--, Erwa

Samsta

Tag der offenen Tür Seefu
Tennis Center Skarics; Vor
radar, Satellitentechnik in d
Kurzwellentechnik, Präsent
Kurzwellen- und Satelliteng
Weitere Info: www.seefunk

Elisabethandacht und Ja
im Pfarrsaal Ebreichsdorf;
runden und halbrunden Eb
kinder dieses Jahres ab 60

Elisabeth-Jause Unterwa
Pfarrkirche Unterwaltersdo
einen runden oder halbrun
60. Geburtstag feiern, mit i
zur „Elisabeth-Jause“ ein. Z
anschließend gemütliches
renraum. **Anmeldung** in de
tens **11. November**! Wenn
brauchen, holen wir Sie ge
wieder nach Hause.

Das Adams Quartett
Konzert im Rathaussaal Eb

Ganslessen im Weissen S
Nur gegen Vorbestellung u
(02254) 73805.

Sonntag

Schulgemeindegottesdie
Studienheim Maria Hilf, Un

Montag, 19.11. b

Gesundheitswoche bei M
mit Gratis Fettmessung in

Montag

Seniorenrunde Pfarre Un

Beginn des Familienturne
Bernhard Maier SDB im S

Diensta

Seniorencafe SPÖ Frauen
Haltgasse 3, Ebreichsdorf

ag, 15.11.

9.00 bis 15.00 Uhr
atz 16, Ebreichsdorf

s Samstag, 17.11.

19.30 Uhr
lorf; "Crazy Christmas" von
Ebreichsdorf.

, 16.11.

16.00 Uhr
elsdorf; Hauptstraße 32a
chsene € 2,--.

g, 17.11.

unkschule 9.15 Uhr
träge zu Seefunk, Schiffs-
ler Seefahrt. Email via
tation aktueller UKW-,
geräte in der Seefahrt.
schule.at.

hrgangstreffen 15.00 Uhr
Jahrgangstreffen aller
reichsdorfer Geburtstags-
.

ltersdorf 15.00 Uhr
rf; Wir laden alle, die heuer
den Geburtstag ab dem
hrer Begleitung herzlich
Zu Beginn kurze Andacht,
Beisammensein im Senio-
er Pfarrkanzlei bis spätes-
Sie eine Fahrtmöglichkeit
rne ab und bringen Sie

19.00 Uhr, Einlass: 18 Uhr
reichsdorf; Eintritt: € 10,--.

Schwan 17. und 18.11.
nter 0676/7342751 oder

g, 18.11.

nst 10.00 Uhr
terwaltersdorf

is Freitag, 23.11.

lrs. Sporty Ebreichsdorf
der Wiener Straße 15

, 19.11.

terwaltersdorf 14.30 Uhr

ens mit Direktor P. Dr.
Studienheim 18.30 Uhr

g, 20.11.

n & Volkshilfe 14.00 Uhr

Freitag, 23.11. bis Samstag, 24.11.

Theater in der Scheune 19.30 Uhr
FF-Scheune Unterwaltersdorf; "Crazy Christmas" von Robert Mohor mit dem ATV Ebreichsdorf.

Freitag, 23.11.

Pensionistennachmittag 14.00 Uhr
des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Weigelsdorf im Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf

Sternen-Himmel-Indigo-Nacht Ab Dämmerung
Lesestube Indigo, Hauptplatz 16, Ebreichsdorf; Info und Anmeldung unter 0699 / 14047276.

Samstag, 24.11.

Flohmarkt - Kindersachen und mehr 9-13.00 Uhr
bei Punsch und Maroni vor dem Montessorihaus Regenbogenwelt, Unterwaltersdorf; Standgebühr € 10,--, Anmeldung: 0681/20230337

Feuerlauf Weigelsdorf
Wiglin's Pub, Weigelsdorf, Anmeldung und Info bei Reinhard Burits (0676) 3226064 oder Klaus Grasser (0676) 5313851. www.feuerlauf.co.at

Elisabethandacht und -feier 14.00 Uhr
Pfarrhof Weigelsdorf

„Running hybrids“ playing weatherreport 20.30h
Live im Gasthaus Ahorn, Fabrikstrasse 80, Weigelsdorf. Auskunft und Reservierung: (02254) 72363.

Sonntag, 25.11.

Gottesdienst mit Einkleidung der neuen Ministranten Pfarrkirche Unterwaltersdorf 9.30 Uhr

Montag, 26.11.

Klimasch(m)utzkabarett 19.00 Uhr
FF-Scheune Unterwaltersdorf; EINTRITT FREI!

Dienstag, 27.11.

Schulwerkstatt: Bildung geht neue Wege 19.00 Uhr
Magna Racino Ebreichsdorf; Podiumsdiskussion mit Dr. Hannes Androsch, Prof. Manfred Spitzer, Dr. Christa Koenne. Karten: www.oeticket.com.

Adventkranz binden und dekorieren 18.30 Uhr
Gärtnerei Ahorn, Weigelsdorf. Anmeldung via VHS

Mittwoch, 28.11.

Pensionistennachmittag 14.00 Uhr
des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule.

Workshop "Zeit für dich" 19.00 bis 21.00 Uhr
Cafe Hotel Waitz, Unterwaltersdorf. Info und Anmeldung: Sabine Pürer, 0660/5138252

Freitag, 30.11. bis Sonntag, 2.12.

Weihnachtswelt des AKEW in der FF-Scheune
Fr: 17 - 22.00h mit Lichtereinschaltung, Lagerfeuer
Sa: 16 - 22.00h mit Kabarett mit Ulrike Beimpold
So: 14-22h mit umfangreichem Kinderprogramm, siehe auch Plakatankündigung letzte Seite

Adventmarkt Pfarre Unterwaltersdorf
Pfarrhof Unterwaltersdorf; Fr 15.00 bis 19.00 Uhr, Sa 15.00 bis 18.00 Uhr, So 10.30 bis 11.30 Uhr.

Freitag, 30.11.

Lichtereinschaltung beim Weihnachtsbaum am Hauptplatz Unterwaltersdorf 17.00 Uhr

Samstag, 1.12.

Adventkranz basteln 9.30 bis 11.00 Uhr
EKiZ Weigelsdorf, Hauptstraße 32; bitte Kerzen mitbringen, alles andere inklusive, Kosten: € 12,--/Mitglieder 10,--, Anmeldung: 0681/10770180.

Hl. Messe zum Patroziniumsfest (Hl. Andreas) in der Pfarrkirche Ebreichsdorf 18.00 Uhr
anschließend Agape im Pfarrsaal

Sonntag, 2.12.

Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und Adventkranzweihe 10.00 Uhr
Pfarrkirche Ebreichsdorf, anschließend Pfarrcafe

Freitag, 7.12.

Weihnachtswerkstatt 15.00 bis 17.00 Uhr
EKiZ Weigelsdorf, Hauptstraße 32a; Wir basteln Schönes für den Advent und den Christbaum. Kosten: € 8,--/Mitglieder 6,--, Anmeldung: 0681/10770180.

Redaktionsschluss Gemeindezeitung:
Ausgabe Dezember 2012: **Donnerstag, 15. November 2012.**
Ihre Beiträge senden Sie bitte zeitgerecht an: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at

"ZEIT FÜR DICH" - BeSINNung in der Vorweihnachtszeit!

Wie ticken Sie? Schenken Sie sich **"ZEIT"** und entdecken Sie Ihr persönliches Wohlfühltempo. Lernen Sie einfache Methoden und Werkzeuge zur Entschleunigung und Entspannung kennen.

Die Verbindung mit sanften Energie - Entspannungs - Selbstmassage - Techniken aus der TCM (traditionellen chin. Medizin) ermöglicht eine Gesundheitsvorsorge für Geist und Körper. Durch qualitativ verbrachte **ICH-ZEIT** erhalten Sie mehr Energie, gute Stimmung und ein gesteigertes Wohlbefinden!

Sabine Pürer erreicht, als Mutter von 3 Kindern und freiberuflich tätig, oft ihre Zeit-Grenzen. Ausgebildet als DGKS, Shiatsu/Tuina-Praktikerin und Lo-Feng-Shui-Beraterin arbeitet sie im Case-Management und als Therapeutin in der Prävention. www.shulo.at.

Peter Gstettner, hat BurnOut am und im eigenen Körper erlebt. Er ist Trainer, Unternehmer, IT-Consultant, Eventmanager, Outdoor-und Freizeitguide und lebt derzeit in Wien. www.magixx.at.

Wann: Mittwoch 28. Nov, 19-21 Uhr, anschließend gemütlicher Ausklang
Wo: Cafe-Hotel Waitz, Hauptplatz 9, 2442 Unterwaltersdorf

Kosten: €15,- pro Person. Anmeldung: (beschränkte Teilnehmerzahl) bei Sabine Pürer: Mob: 0660 513 82 52, sabine.puerer@shulo.at oder Peter Gstettner: Mob: 676 301 82 33, peter.gstettner@balancelife.at.

"Belebt sein im Alter" im Seniorencafe Ebreichsdorf

Anna Vejvoda

Sabine Pürer, DGKS, Shiatu/Tunia-Praktikerin, LO-Feng-Shui-Beraterin, war am 18. 9. als Gast im Seniorenkaffee, um die heitere Runde noch mehr zu beleben. Sie zeigte sanfte, einfache Übungen im Sitzen, um die Gelenke in Bewegung zu bringen, und erklärte wie die Gelenke aus der Sicht der TCM (traditionellen chin. Medizin) mit den inneren Organen in Verbindung stehen. Werden die Gelenke jeden Tag bewegt, wird die Beweglichkeit erhalten, Nacken/Handgelenk=Herz, Schulter=Leber, Ellbogen=Lunge, Hüften=Milz, Knie=Niere und das Immunsystem gestärkt. Ergänzt durch kreisendes Reiben entlang den Meridianen (Energiebahnen) wird die Atmung angeregt, die Durchblutung und das Wohlbefinden verbessert und Krankheiten vorgebeugt! Alt sein - bedeutet nicht "krank" sein!

Die nette Seniorenrunde war motiviert, in guter Stimmung und machte das Übungsangebot interessiert mit! "Lachen" hat nicht gefehlt und das alleine ist schon eine gute Medizin!

Bei Bedarf werden regelmässige Übungsrunden angeboten!

Ein Mitglied des Arbeitskreises "Gesunde Gemeinde" berichtet

Mein Name ist Anna Vejvoda und ich beschäftige mich seit meiner Krebserkrankung mit Alternativmedizin und Bioresonanz. Und je tiefer ich in diese Materie versinke, desto überzeugter bin ich, auf dem richtigen Weg zu sein. Aber am besten von Anfang an: Angefangen hat meine Geschichte mit der Entdeckung eines Knotens in meiner rechten Brust. Nach allen schulmedizinischen Therapien wie Operation, Chemotherapie und Bestrahlung machte ich mich auf die Suche nach alternativen medizinischen Möglichkeiten. Denn ich wollte meinen Körper bei der Abwehr gegen Krebs unterstützen. Nach unzähligen Büchern, Berichten und Gesprächen mit Ärzten und Therapeuten kam ich auf Bioresonanz. Zuerst habe ich mit Bioresonanz mit dem Rauchen aufgehört - nach nur einer Behandlung! Und das ohne Entzugserscheinungen. Nachdem ich meine Ernährung umgestellt habe, angefangen habe, Sport zu treiben, kam noch Bioresonanztherapie zur Unterstützung meines Körpers dazu. Und jeder einzelne Patient, dem ich helfen konnte, trieb mich voran, noch mehr zu lernen und mich immer mehr mit Bioresonanz zu beschäftigen. Denn mittlerweile bin ich überzeugt: **"Der Arzt kuriert - die Natur heilt!"** Ich freue mich auf Sie!

Anwendungsgebiete der Bioresonanztherapie: Gewichtsreduktion • Raucherentwöhnung • Narbenentstörung • Migräne • Rheuma • Allergien • Nierenleiden • Frauenleiden • Neurodermitis • Schlafstörungen • Brüche • Prostata und Potenzprobleme • Immunschwächen • Schmerzen lindern • Schlafstörungen • Atemwegserkrankungen • Magen- Darmerkrankungen • Herz-Kreislaufprobleme • Lebensmittelunverträglichkeiten • Lymphsystem • chronische Entzündungen • Toxin- und Schwermetallausleitung • Elektrosmog • Depressionen • chronische Müdigkeit und Erschöpfungszustände • Abwehrschwäche • Stress • Nervosität • Altersbeschwerden • Organprobleme • Stoffwechselkrankheiten • Hautkrankheiten (Ekzeme, Neurodermitis) •Verletzungen • Zerrungen • Sport- und Wettkampfvorbereitung • Stressmanagement (Abwehr von Burnout) • Selbstheilungskräfte aktivieren...u.v.m.

AKTIV-WORKSHOP mit Birgit Hold

Kompressen, Umschläge und Inhalationen

Heilmasseurin, Kneipp-Naturtherapeutin,
Lebens-u. Sozialberaterin i.A u.S.

„Altes Naturheilwissen neu entdecken!“
Kompressen, Umschläge und Inhalationen selbst herstellen, sowie Wirkung und sichere Anwendung. In diesem Workshop erfahren Sie wie Halswickel, Fieberumschläge, beruhigende Inhalationen uvm. auf ganz natürliche und einfache Weise hergestellt werden und den Körper bei Irritationen heilsam unterstützen können. Es ist genügend Zeit für offene Fragen und Austausch über eigene Erfahrungen.

Anmeldung: VHS Ebreichsdorf 02254/72218-105 oder Birgit Hold: 0664 94 30 412

Kursdauer: 2 Abende zu je 3 Stunden
Kursort: Hauptplatz 13, Ebreichsdorf (Bezirksgericht)
Mittwoch 7. und 14.11.2012; 18.00 bis 21.00 Uhr
Preis: € 53,-- + ev. Materialbeitrag

Ein Inserat in der Gemeindezeitung bringt Erfolg!

Sie erreichen knapp 5.000 Haushalte
und Gewerbebetriebe in unserer Stadtgemeinde

Erfragen Sie Preise unter
gemeindezeitung@ebreichsdorf.at
oder Tel.: 0676/ 88775512 Hr. Pusch

ANMELDUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG

IN DER PFARRE EBREICHSDORF

FÜR DAS JAHR 2013

für alle Jugendlichen, die

vor dem 1. September 1998

geboren wurden –

ab sofort bis spätestens 19. November 2012
(bitte Taufschein mitbringen!)
in der Pfarrkanzlei 2483 Ebreichsdorf, Vorstadtl 9

zu den Kanzleizeiten:

Montag – Freitag	*09.00-12.00h*
Montag – Mittwoch	*15.00-18.00h*
Donnerstag	*15.00-17.00h*

Es ist auch ein persönliches Gespräch des Firmlings mit Herrn Pfarrer Mikes und der Firmbegleiterin Frau Anna Humer zu führen, zu den Terminen:

Freitag,	*09. November 2012, 16.30-18.00h*
Samstag,	*10. November 2012, 14.00-15.30h*
Sonntag,	*11. November 2012, 14.00-15.30h*

Über 20 Jahre ARGE Heimatforschung - Seit 1998 Heimatmuseum

1991 hatte Hr. Werner Dietsch die Idee von einem Heimatmuseum. Nach langer Suche waren dann neun Gründungsmitglieder gefunden. Noch im Jahre 1991 traten diese Personen zur konstituierenden Sitzung des Vereines ARGE-HEIMATFORSCHUNG zusammen. Diese waren: Ingrid AHORN, Lothar BILKO, Momcilo BOREK, Werner Dietsch, Herta HITZENHAMMER, Peter KREUZMANN, Herbert NAGY, Ing. Gerhard POBENBERGER und Christine SCHUBERT.

Heute haben wir ein Museum, das uns die Vergangenheit unserer Gemeinde in Erinnerung bringt. Rückblickend, nachdem sich einige Idealisten, wie bereits erwähnt, gefunden hatten, begann ein dornenreicher Weg. Es gab kein Museum, kein Geld, keinen Raum für Besprechungen. Einige Jahre fanden die monatlichen Treffen in den verschiedensten Gaststätten unserer Gemeinde statt. Ein kreatives Arbeiten war nicht möglich. Gespendete Objekte wurden in den privaten Kellern der Gründungsmitglieder aufbewahrt. Wir hatten uns zur Aufgabe gemacht, im Rahmen unserer Möglichkeiten, das Altes nicht in Vergessenheit gerät. Damit erhalten wir die Wertschätzung des arbeitenden Menschen von einst. 1994 ermöglichten es uns der damalige Bürgermeister Bruno MATEJKA und der Gemeinderat, den aufgelassenen Bahnhof in Unterwaltersdorf als Heimatmuseum einzurichten. Bei der Erstbesichtigung fanden wir das Gebäude in einem desolaten Zustand vor. Unter dem Obmann Werner DIETSCH erfolgte in mehreren tausend Stunden und vielen freiwilligen Helfern eine bescheidene Sanierung der Räume. Einige Firmen unterstützten uns mit Material und Arbeitskräften. Dank der Gemeindevertretung konnten das Dach und die Fenster saniert werden. Seit Herbst 1998 wurde mit einer großen Eröffnungsausstellung der Museumsbetrieb mit dem Schwerpunkt „Hutindustrie Ebreichsdorf“ aufgenommen.

Aus 1995 v.links.: Herbert NAGY, Peter KREUZMANN, Momcilo BOREK, Werner Dietsch†, Altbürgermeister Hermann UKO, Frau Anneliese EISNER, Gerhard POBENBERGER

Mit den Obleuten Herbert NAGY, Amrei JAROSCH und Rudolf DWORAK wurde das Museum weiter modernisiert und auf den heutigen Stand gebracht.

Es wäre uns ein großes Anliegen, diese Modernisierung mit Hilfe der Gemeinde, kontinuierlich fortzusetzen.

Peter Kreuzmann
www.heimatmuseum-ebreichsdorf.com

Starboard - interaktive Tafel

Sabine Steffl

Mit Begeisterung stellte die VS Ebreichsdorf kurz vor Schulbeginn fest, dass sich nun zwei interaktive Tafeln an der Schule befinden.

Nach einem Einschulungsnachmittag sind die beiden „Starboards“ nun seit Ende September in der 3A und 3B im Einsatz. Neben Bildern und Videos können die Lehrerinnen mit Hilfe eigener Programme auch interaktive Tafelbilder erstellen, welche im Unterricht regen Anklang finden. Die Schüler können zum Beispiel Wortkärtchen in Lücken ziehen oder die Zahlen im Hunderterfeld in verschiedenen Farben markieren. Auch die Lernwörter können am Starboard be- und erarbeitet werden. Den Schülern macht es sichtlich Spaß, wenn sie die Besonderheiten in den Wörtern markieren sollen.

Eine zusätzliche Tafel mit vielen Extras, die wir jetzt schon nicht mehr missen wollen.

Wir danken der Gemeinde für diese sinnvolle Anschaffung!

Wir sind Klimaschützer unterwegs!

Doris Cerny

Unter diesem Motto stand die Aktion der SchülerInnen der Volksschulen Ebreichsdorf, Unterwaltersdorf und Weigelsdorf, die vom 17.-23.September 2012 unter Mithilfe der Eltern durchgeführt wurde. Dabei legten die SchülerInnen möglichst viele Schulwege zu Fuß, mit dem Roller, Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück.

Sie sammelten insgesamt **4100** Klimameilen.

Umweltfreundlich in die Schule zu kommen hat auch für die Gemeinschaft, die Sportlichkeit, die Verkehrssicherheit und die Sparsamkeit viele Vorteile.

DANKE

„Apfelernte in Schranawand“

Wir möchten uns bei Fam. Samm für den ereignishaften Vormittag bedanken!

Die SchülerInnen der 1. und 2. Klasse der VS Unterwaltersdorf

Montessorihaus Regenbogenwelt für ein sauberes Unterwaltersdorf

Jutta Wimmer

Einmal die Woche findet in der Gruppe der 3-6jährigen im Montessorihaus Regenbogenwelt ein Outdoortag statt. Dabei wurden die Kinder immer wieder auf den Müll, der achtlos auf den Straßen und Wegen herum liegt, aufmerksam. Da es die Kinder sehr beschäftigte, nahmen wir Kontakt zur GVA Baden auf und organisierten den Workshop STOPP LITTERING, an dem auch die Schüler der Montessorischule Unterwaltersdorf teilnahmen.

Eine Abfallberaterin der GVA erzählte uns viel über Mülltrennung und Kompostierung.

Anschließend wurden Arbeitshandschuhe, Mülleimer und Müllsäcke ausgeteilt und wir machten uns auf den Weg, die nähere Umgebung des Montessorihauses zu säubern. Mit großer Begeisterung stürzten sich die Kinder in die Arbeit. Zurück im Garten des Montessorihauses Regenbogenwelt wurde der gefundene Abfall analysiert und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

„Es war nicht viel Arbeit für uns und eigentlich ist es auch nicht viel Müll. ABER für die Natur ist es sehr viel“, meinte Marcel, der die zweiten Schulstufe an der Montessorischule Unterwaltersdorf besucht. Zu diesem Fazit lässt sich auch nichts mehr dazufügen, außer vielleicht die Tatsache, dass wir beschlossen haben das Projekt fortzusetzen!

Mehr zum Thema und zu den Angeboten im Montessorihaus Regenbogenwelt, finden sie unter: www.montessorischule-uw.com oder www.kleineregenbogenwelt.at

Neue Gartengestaltung im Hort

Sabine Schabauer

Im Frühling dieses Jahres musste leider die allzu beliebte Rutsche im Schulgarten des Hortes Ebreichsdorf gesperrt und zu guter Letzt abgebaut werden. Nach mehr als zehn Jahren hat diese ausgedient, da der Zahn der Zeit an ihr genagt hat. Die Kinder hofften auf einen baldigen Ersatz, welcher auch noch wirklich vor den Sommerferien kam. Die Gemeinde stellte einen neuen Rutschenturm auf, der nicht nur eine Rutsche beinhaltet, sondern auch eine Kletterwand.

Die Freude der Kinder ist groß, denn Bewegung und Abwechslung nach einem langen Schultag ist immer gefragt.

Sehr geduldig waren die Kinder im Hort Weigelsdorf. Nach einigen Jahren langen Wartens, bekamen auch sie den Schulgarten neu gestaltet. Die Sandgrube wurde neu befüllt, kaputte Bäume gefällt, ein Wasseranschluss installiert und zu guter Letzt auch noch ein Spielgerät angeschafft. Der sehr naturbelassene Garten regte die Kinder immer schon durch seine vielen Bäume und einem durchfließenden Bach zu phantasievollen Spielen an. Durch die Neuanschaffungen wurde er zu einem kleinen Paradies. Da ist es kein Wunder, dass an den letzten schönen Herbsttagen die Kinder lieber im Garten waren und nur schwer zur Hausübung motiviert werden konnten. Auch der kleine Schulgarten neben dem Haupteingang wurde neu gestaltet. Ein Kiesbett wurde angelegt und eine Sandkiste platziert. Da heißt es nur noch ausharren bis zum Frühling, um dies alles ausgiebig nutzen zu können.

Zu guter Letzt, muss auch im Hort Unterwaltersdorf das Klettergerüst getauscht werden, da es der jahrelangen Witterung nicht mehr standgehalten hat. Wir hoffen, dass sich auch dort die Hortkinder im Frühling über eine neues Spielgerät freuen können.

Umweltpreis Goldener Murmel 2012

Laila Kindl-Stamatopolos & Thomas Kindl

Die Naturfreundejugend Niederösterreich prämiert die NFJ, OG Weigelsdorf/Ebreichsdorf

Der Umweltpreis „Goldener Murmel“ wird von der Naturfreundejugend Österreich an besonders interessante und engagierte Projekte mit Kinder- und Jugendgruppen verliehen, die sich für die Natur und die Umwelt einsetzen. Dieses Jahr wurde unser Schulprojekt **„Unser Wald im Wandel der vier Jahreszeiten“** mit dem **„Goldenen Murmel 2012“** für das Land Niederösterreich prämiert. Im Mittelpunkt dieses Projektes stand das aktive Erleben mit allen Sinnen, Verantwortung für andere zu übernehmen und gemeinsam die Natur zu erfahren, zu beobachten und zu erleben. Die Wissensvermittlung erfolgte über Spiele, die Zusammenhänge in der Natur erkennen ließen und über eigene Entdeckungen.

Laila Kindl-Stamatopolos (im Bild mit Peter Kalteis) durfte den Preis am Naturfreundetag am 16. September entgegennehmen.

Wenn Kinder die Natur mit all Ihren Sinnen entdecken und eine gefühlsmäßige Bindung zur Natur entsteht, werden die Kinder die Natur achten und mir ihr sorgsam umgehen. Denn wer die Natur als Kind kennen und schätzen lernt, wird auch als Erwachsener mit ihr verbunden sein und verantwortungsbewusst handeln. Auch weiterhin werden wir Kinder und Jugendliche im Rahmen von natur – und erlebnispädagogischen Projekten begleiten, ihre unmittelbare Umgebung, in der sie leben, wieder zu entdecken und kennen zu lernen. Dabei sollen sie die Möglichkeit haben, einen persönlichen Zugang zur Natur zu erfahren und zu finden.

Unsere Biber auf Spurensuche

Susanne Jell

In unserem Heimabend machten wir eine kleine Wanderung durch die Wälder bei den sieben Brünnen in Ebreichsdorf. Alle Kinder waren sehr leise, um die Tiere im Wald nicht zu stören und tatsächlich sahen einige von uns ein Reh durch den Wald huschen. Unser eigentliches Ziel waren aber die Biber.

Einen Biber höchst persönlich zu Gesicht zu bekommen ist aber sehr unwahrscheinlich. Biber sind nacht- und dämmerungsaktiv und sehr scheu. In den Sommermonaten ernähren sich Biber von Gräsern und frischem Grün. Im Winter fällen sie Bäume, um die Rinde junger Zweige fressen zu können. Mit ihren Zähnen können sie in einer Nacht einen bis zu 50 cm dicken Baum durchnagen.

Leider mussten wir feststellen, dass die Biber übersiedelt sind, die bis vor kurzem noch dort gelebt haben. Wir fanden gefällte und angenagte Bäume, abgenagte Äste im Wasser, „Biberrutschen“ an den Bachböschungen und einen alten Biberbau. Als Andenken durften die Kinder ein paar „Biberchips“ mit nach Hause nehmen.

Schulfest der Schulwerkstatt in der FF-Scheune

Ruth Laimer

Es war ein gelungenes Fest mit fröhlichen, ausgelassenen Kindern, das wir zum 5-Jahres-Jubiläum der „Schul-Werkstatt Ebreichsdorf“ am 29. September in der Feuerwehrscheune Unterwaltersdorf feiern durften. Die zahlreichen jungen Gäste wurden in die Ritterzeit gebeamt – mit Ritterschlag und Mittelaltermusik auf dem Dudelsack -, durften bei Tanz- und Theaterworkshops, unter anderem mit „Teatro“-Leiter Norberto Bertassi, in die Welt des Schauspiels schnuppern und konnten bei Live-Musik abtanzen. Lagerfeuer, Glücksrad und ein kleines Frisurenstudio rundeten die Feier ab.

Neben einem Rückblick über die 5 Jahre Schulwerkstatt gaben die SchülerInnen musikalisch und tänzerisch ihr Bestes und ernteten großen Applaus. Die Gäste waren von allen Himmelsrichtungen angereist – von Neulengbach über Wiener Neustadt bis Mistelbach. Schade nur, dass sich die Ebreichsdorferinnen und Ebreichsdorfer kaum dazu bewegen.

Die Tradition lebt!

Edith Gerstbauer

Die ganze Schulgemeinschaft des Don Bosco-Gymnasiums war am 21. September zur jährlichen Wallfahrt nach Maria Loretto/Burgenland unterwegs. Bestmögliches Wetter – sonnig, windstill und nicht zu heiß – war uns geschenkt. Die Religionslehrer haben den Sinn einer „Wallfahrt“ zu vermitteln versucht, alle Schüler/innen haben Rosenkränze gebastelt, die dann am Ende der Gottesdienste gesegnet und als Erinnerung und „zum Gebrauch“ verteilt wurden, bei der Pause am Sportplatz in Leithaprodersdorf konnten die Schüler bei einer sehr liebevoll betreuten „Labestation“ wieder Kräfte sammeln.

Der Höhepunkt waren die Messfeiern in der Wallfahrtskirche. Gut vorbereitet, von der Schulband musikalisch sehr einfühlsam begleitet – berührende und gleichzeitig beglückende Erlebnisse. An den Gesichtern der jungen Menschen konnte man ablesen: es ist schön! Dem Himmel sei Dank für dieses Fest und all den Vielen unter der Leitung des neuen Teams für Schulpastoral, die zum Gelingen beigetragen haben.

Zum letzten Mal in dieser Saison

markt am rathausplatz

3. 11. 2012

von 9.00 – 12.00 Uhr

Beginn der neuen Saison: 6.4.2013

Auch wieder mit FELLNERS Wildleberkäs und Wildspezialitäten sowie ein Streichelzoo, PEPIS Essigspezialitäten und "Habe die Ähre mit Peter's Vollkornstand".

Köstliche hausgemachte Nudeln und selbstgemachte Seifen.

Honig und Honigprodukte vom Imkermeister Leopold Cecil aus Leithaprodersdorf.

Die besten Krautspezialitäten.

Der Feldhof Outdoor Gastronomie

Fleischerei Gärtnerei

Für's leibliche Wohl Gulasch aus der Gulaschkanone

Speck wie Gewürzspeck und Frühstücksspeck, Pannonische Würste, Feuerlinge und Bratwürste und vieles mehr. Sowie Blumen der Saison.

Tipp des Monats

Fasanenbrust mit Schinkenspeck

Zutaten für 4 Personen: 1 Fasanenbrust, Wacholderbeeren, gehackte Kräuter, 4 Scheiben Schinkenspeck, Thymianzweige, Lorbeerblätter, 50g Wurzelgemüse, 50g Speckwürfel, 25g Schalotten, Rosmarin, 1 EL Mehl, 1 Schuss Johannisbeeressig, 1/8 l Obers, ¼ l Rindssuppe, 100g Belugalinsen, etwas Walnussöl. Garnitur: Blattspinat, Pilze nach Belieben, glasierte Weintrauben

Fasanenbrust: Die Fasanenbrust mit Salz, Pfeffer sowie zerdrückten Wacholderbeeren würzen und mit den Kräutern einreiben. In die Schinkenspeckscheiben einhüllen. In einer heißen Pfanne mit Öl und Butter braten, Thymianzweige, Lorbeerblätter und Wacholderbeeren beigeben und bei 180 °C ins vorgeheizte Rohr geben. Nach etwa 10 Minuten herausnehmen. Die Fasanenbrust an einen warmen Ort zum Rasten stellen.

Linsen: Für die Linsen das Wurzelgemüse fein schneiden und mit Speck und gehackten Schalotten in etwas Öl goldbraun anrösten, würzen, Kräuter zugeben, mit Mehl stauben, mit Essig ablöschen und mit Obers und Rindssuppe aufkochen. Die Linsen zugeben und so lange kochen, bis sie kernig sind. Mit Salz, Pfeffer und Walnussöl abschmecken.

Garnitur: Die Linsen und den sautierten Blattspinat auf den Teller geben, Fasanenbrust daraufsetzen und mit gebratenen Pilzen und den glasierten Weintrauben anrichten.

Der ATV Ebreichsdorf informiert:

Ja, schon wieder ist ein Jahr vorüber. Endlich ist es soweit – wir dürfen unsere neue Produktion ankündigen. Gespielt wird heuer ein Stück eines zeitgenössischen österreichischen Autors, der – wie wir hoffen – auch einer Vorstellung beiwohnen wird. Das Stück heißt **„Crazy Christmas“** von *Robert Mohor* und passt hervorragend in diese Jahreszeit. Aber bitte erwarten Sie kein Krippenspiel! Eine der vier Aufführungen wird wieder eine Benefizveranstaltung, deren Einnahmen wir noch vor Weihnachten wieder bedürftigen Familien und/oder wohltätigen Einrichtungen in unserer Gemeinde übergeben werden.

Aufführungstermine: 16., 17., 23. und 24. 11.2012 (Beginn 19:30 Uhr)

Der Kartenvorverkauf findet am Samstag, dem 10.11.2012, 9 - 13 Uhr, traditionsgemäß im *Gasthaus zum Weißen Schwan* in Weigelsdorf statt.

Interessierten bietet unsere Hompage www.ATV-Ebreichsdorf.org einen Rückblick auf vergangene Stücke sowie eine kurze Vorschau auf die aktuelle Produktion. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

15 Jahres-Jubiläum bei Gas-Wasser-Wärme Andreas Janisch

GR Christian Pusch

Im Jahre 1997 fasste Andreas Janisch seinen Entschluss, sich als Gas- und Wasserleitungsinstallateur und Zentralheizungsbauer selbstständig zu machen. Seit nunmehr 15 Jahren betreut er gemeinsam mit seiner Gattin Verena und 9 Mitarbeitern seine Kunden in der Region. Das Unternehmen mit Firmensitz in Weigelsdorf bietet sowohl Neuinstallationen als auch Renovierungen im Gas-, Wasser- und Heizungsbereich an. Ein wichtiger Geschäftszweig ist aber auch die Wartung von Heizungen, denn mehr als 1000 Kunden setzen auf die Dienstleistungen des Experten. Außerdem kann man sich bei diversen Gebrechen bei Gas, Wasser und Wärme an die Notdienstnummer 0664/2434490 wenden.

Andreas Janisch ist auch Systempartner von Ochsner Wärmepunpen und steht Ihnen für Planung und Installation gerne zur Verfügung.

„Guter Service für unsere Kunden, qualifizierte Mitarbeiter und ein gutes Preis/Leistungsverhältnis - das zeichnet unser Unternehmen aus“, so nennt Andreas Janisch seine Erfolgsformel.

Obfrau Silvia Plazotta und GR Christian Pusch wünschten am 3. 10. im Namen des AKEW und der Stadtgemeinde weiterhin viel Erfolg. Seitens der Wirtschaftskammer überreichte KR Gerhard Waitz eine Jubiläumsurkunde und hob in seiner Rede die Bedeutung des Familienbetriebes für die regionale Wirtschaft hervor.

In Weigelsdorf eröffnete erstes Amplitrainstudio

Man muss nicht in London, Paris oder Wien wohnen, wenn man der neuesten Technologie im Bereich Fitness oder Wellness nachkommen will.

So eröffnete Mitte September in Weigelsdorf das **ems hightech fitnessstudio**. Unter den ersten prominenten Gästen waren Bgm. Wolfgang Kocevar, STR Peter Jungmeister, KommR Gerhard Waitz und Schlagersänger Conny Mess. Vorgestellt wurde die einzigartige Technologie vom Betreiber Michael Steinmaurer und seiner Frau Nicole.

Die Personaltrainer gehen je nach Wunsch des Kunden gezielt auf Muskelaufbau, Fettverbrennung, Muskelausdauer, Cellulitis, Stoffwechsel uvm. ein.

Es ist Ideal bei Bandscheibenvorfällen und Rückenproblemen, die Schmerzen verschwinden in kürzester Zeit und der Rücken erhält durch den Muskelaufbau die notwendige Stabilität.

Das Training dauert 20 Minuten und ist 18mal effektiver als herkömmliches Fitnesstraining und in 20 Minuten werden alle Muskelgruppen trainiert.

Diese Technologie ist von der Weltraumfahrt über den Profisport nun auch für die Allgemeinheit zugänglich geworden und ist auch ideal für Profi und Amateursportler. Mit der Mittelfrequenz kann man gezielt Cellulitis beseitigen und die Fettverbrennung aktivieren - so erhalten Sie in kürzester Zeit Ihre Idealfigur.

ems hightech fitness
Pottendorferstrasse 20a
2483 Weigelsdorf
Tel: 0664-88395997
team@ems-hightech-fitness.at

Herbstmarkt Ebreichsdorfer Unternehmer

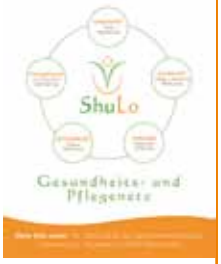
Gemeinsam mit Ebreichsdorfer Unternehmern organisierte Tamara Lorenzer am 2. 9. einen Herbstmarkt am Marktplatzl. Die Besucher konnten sich über Produkte und Dienstleistungen von Sylvia Jakoubek (Gesundheitspraxis Indoloro), Mag. Anita Scheibner, Franz Holzer (Hosch Fenster), Christian Eckl (Feldkoch), Annelise Schöndorfer (La-Le-Lu), Amrei Jarosch (Indigo Lesestube) und Frau Fellner (Wildspezialitäten) informieren. Die AKEW Obfrau Silvia Plazotta übergab einen finanziellen Förderbeitrag an die AKEW-Mitglieder.

TAG DER OFFENEN TÜRE: Samstag 10 November, 9-14 Uhr
Hauptplatz 13, 2483 Ebreichsdorf, Sabine Pürer: 0660 513 82 52

Ich freue mich, Sie bei einem Punsch in meinem Praxisraum herzlich zu begrüßen!

Ich möchte mich vorstellen: Als gebürtige Laxenburgerin, mit einem kleinen Abstecher von 15 Jahren in die Schweiz, hat es vor 6 Jahren der „Zufall" gewollt, mit meiner Familie in Unterwaltersdorf zu landen. Seit 3 Jahren lebe ich mit meinen Kindern in Weigelsdorf.

Ich bin seit 25 Jahren diplomierte Krankenschwester und seit 20 Jahren Shiatsu-Praktikerin. Die Ausbildung in Tuina-Massage und die Wohnraumberatungen über LO-Feng-Shui habe ich in den letzten 5 Jahren erworben.



Mein Erfahrungsschatz als **DGKS** reicht von Chirurgie, HNO, Neurologie, Psychiatrie und in den letzten Jahren in der mobilen und stationären Altenpflege. Ich biete Pflegeberatungen und die Organisation der 24-Stundenpflege an. **NEU ab 1. Nov.** wird es im Netzwerk eine **Beratungsstelle** für Pflege und Wundbehandlungen, sowie Demenzvorsorge geben. (Erstgespräch ist kostenfrei)!

Shiatsu / Tuina - Behandlungsmethoden wo durch Anwendung verschiedener Massagetechniken und das Drücken von Akupunkturpunkten, Verspannungen gelöst werden, Selbstheilungskräfte aktiviert , Schmerzen gelindert, die Durchblutung gefördert und das Wohlbefinden verbessert werden kann. Anwendungen für Kinder bis ins hohe Alter geeignet.

Da wir in Resonanz (Verbindung) mit unserer Umgebung stehen, können **LO-Feng-Shui -Beratungen** für ihren Wohnraum oder Arbeitsplatz auch der Gesundheit vorbeugen, indem durch gezielte Betrachtung, Lebensräume als Spiegel erkannt werden. Optimierung ihrer Lebensräume zur Verwirklichung ihrer Lebensträume!

Gesundheitsvorsorge-Behandlungen am Arbeitsplatz, Vorträge und Workshops über TCM, Selbstmassage und NEU ab Nov. „ZEIT FÜR MICH"-Workshops (im Netzwerk) für bewusste Zeit und Wohlbefinden!

Informieren Sie sich unverbindlich in einem Gespräch! Herzlich Willkommen Sabine Pürer

JOBANGEBOT

AIRCON GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Kälteanlagentechniker,
Elektriker oder
KFZ-Mechaniker
mit Elektrokenntnisse

Ihr Profil:
- Positiv abgeschlossene Pflichtschule
- Kundenfreundliches Auftreten
- Technisches Verständnis
- Einsatzbereitschaft
- Zuverlässig & Flexibel

Wir bieten:
- Ausbildung in einem Familienbetrieb
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Abwechslungsreiche Arbeit
- Gehalt laut Kollektivlohn der Metaller

Bewerbung bitte an: silvia.plazottta@aircon.at
oder: Fa. AIRCON GmbH
Postgasse 10, 2483 Ebreichsdorf
Tel.Nr.: 02254 736 01

Kuchler Haus
www.kuchlerhaus.at

Öffnungszeiten: 3. Nov. bis 23. Dez 2012:
Montag-Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, Feiertag: 13.00 - 17.00 Uhr

KREATIV-WORKSHOPS IM ADVENT

„Glasmalen": **Sa 03.11. und So 04.11. jew. ab 15 Uhr**
Glasbild in Monotypie-Technik, ca. 1/2 Std, inkl. Material € 14,00 (oh. Rahmen)

„Glasmalen": **Sa 10.11. und So 11.11. jew. ab 15 Uhr**
Uhrenwerkstatt, Glasuhren bemalen und brennen bei 900 Grad, inkl. allem Material und Uhrwerk € 36,00

„Glasmalen" **Sa 17.11. ab 15 Uhr**
Aschenbecher oder Schale bemalen und brennen bei 900 Grad, € 23,00

„Glasbläserei": **So 18.11. ab 15 Uhr**
Teelichthalter machen inkl. Material € 15,00

„Das Burggespenst" **Sa 24.11. ab 15 Uhr**
Glasmalen und Gruselgeschichte für Junge und Junggebliebene, € 10,00

„Glasbläserei paperweights" **So 25.11. ab15 Uhr**
Briefbeschwerer als Geschenkidee für Ihre Lieben, € 25,00

„Glasbläserei" **Sa 01.12. und So 02.12 jew. ab 15 Uhr**
Glasblumen, € 15,00

„Glasbläserei" **Sa 8.12. und So 9.12. jew. ab 15 Uhr**
Weihnachtskugeln blasen, € 15,00

„Glasbläserei & Glasmalen" **Sa 15.12. & So 16.12. jew. ab 15 Uhr**
freie Wahl aus obigen Angeboten

So 23.12, 16 Uhr: Auktion von Glasexponaten mit Reinhard Indrak

Wir ersuchen um verbindliche Anmeldung unter: glas@kuchlerhaus.at
Sondertermine auf unserer Homepage: www.kuchlerhaus.at
Pottendorferstr. 24-26, Weigelsdorf, Tel.: 02254/72442

3. La DONNA'stag-Quartalsverlosung mit Modenschau

Ulla Weigerstorfer

Ende September war es wieder soweit - viele Damen kamen mit ihren fleißig gesammelten Losen zur 3. La DONNA'stag-Quartalsverlosung ins WINWIN Ebreichsdorf.

Neben schönen Preisen gab es diesmal als Hauptgewinn eine Fahrt mit einer Stretch Limousine zu gewinnen und eine Fashionshow der besonderen Art organisiert von den Betrieben aus der Region. Judith Schilcher von Raffaelo Fashion zeigte die neuesten Trends, Gecko Bag die Tasche mit der Lasche, Sabine Hofer funkelnde Schmuckkreationen und Krehaartiv verführte in die neuesten Haarkreationen.

Alles in Allem ein gewinnreicher und trendiger Abend für die Besucher.

Party pur beim Scheunen-Rock

Hubert Wagner

Beim diesjährigen Scheunen Rock im Herbst des FeuerwehrFörderVerein Unterwaltersdorf, am 6. Oktober, war so einiges los. Die Gruppe XDREAM heizte die Feuerwehrscheune in Unterwaltersdorf ordentlich ein und sorgte für heiße Stimmung unter den vielen Festbesuchern - ein grandioser Abend für alle Beteiligten. Tolle Stimmung gab's nicht nur bei der Schaumparty zum Abschluss.

Mehr Infos im Internet unter:
http://rock2010111.wordpress.com oder
https://facebook.com/scheunenrock.

Ritteressen in Lockenhaus

Karl Mach

Bei schönem Wetter machten wir unseren Ausflug ins Burgenland. Zur Kaffeejause machten wir Halt in Bernstein. Ein Streifzug durch die Geschäfte mit handwerklichen Gegenständen und Schmuck rundete den Nachmittag ab. In der Burg Lockenhaus gab es eine interessante Führung. Zum Abschluss konnten wir das Landknechtsmahl genießen.www.pensionistenweigelsdorf.at

ADVENTSTIMMUNG
in Ihrer
Gärtnerei
Ing. Ingrid Ahorn
Hofmühlgasse 2
2483 Weigelsdorf
Tel. 02254/72365
Mobil 0676/6836939
blumen@fleischundblumen.at
www.fleischundblumen.at
Genießen Sie bei uns den Duft von frischem Reisig!
Große Auswahl
floristischer Handwerkskunst
für den Advent
Gerne fertigen wir auch nach Ihren Wünschen und freuen uns auf Ihren Besuch!

pensionisten verband ÖSTERREICHS beim Spanferkelessen

Christa Spadt

Die Pensionisten Unterwaltersdorf unternahmen im Oktober einen Ausflug zur hohen Wand. Vormittag hatten wir eine interessante Führung durch die Firma Triumph in Wr. Neustadt, wo wir einen Einblick in die Fertigung und Verpackung der Wäsche bekamen und anschließend günstig einkaufen konnten. Danach ging es nach Zweiersdorf ins Gasthaus Mohr zum Spanferkelessen.

Vorab gab es noch eine Kostprobe und ein Schnapserl. Anschließend sorgte der „lustige Franz“ mit Musik und Unterhaltung für gute Stimmung.

„Harry Bottle“ goes Charity 2.0!

Hannes Leitner

Mario Zehetbauer, Michaela Zehetbauer von Harry Bottle überbrachten Marco, Robert und Vera Böhm € 1400,--

Harry Bottle, eine Rock-/Pop Formation bestehend aus sechs Musikerinnen und Musikern aus Ebreichsdorf (4) und Wien (2), gab am 22.09. ihr bereits zweites Benefizkonzert in der Region. Nach einem swingenden Auftakt der **Bigband der Musikschule Ebreichsdorf/Seibersdorf** mit Stücken von berühmten Komponisten wie Henri Mancini oder Joe Zawinul heizten Harry Bottle im Gasthof zur Leithabrücke in Wampersdorf den beinahe 150 zahlenden Gästen ordentlich ein. Mit Interpretationen von Songs der Rolling Stones, Dr. Kurt Ostbahn, Pink oder Adele begeisterten sie das Publikum. Die Zuschauer sangen, klatschten, tanzten und - spendeten vor allem großzügig, sodass im Laufe des Abends eine Summe von mehr als **1.400 €** gesammelt werden konnte. Der Betrag kommt dem 19-jährigen Marco Böhm zugute, der seit seiner Geburt an einem hochgradigen Missbildungssyndrom leidet und einer ständigen Betreuung bedarf.

Harry Bottle: (von links nach rechts): Mario Zehetbauer, Marie-Therese Kratschmer, Gerhard Nebel, Michaela Zehetbauer, Manfred Holzinger, Hannes Leitner

PV Ebreichsdorf im Almenland

Karl-Heinz Stock

Ein schöner Ausflug ging in die grüne Steiermark. Es wurde das berühmte Alemland Stollenkäse-Silberbergwerk besucht, wo es auch eine interessante Führung sowie Verkostung gab. Das Mittagessen wurde beim Schitzelwirt eingenommen. Danach ging es weiter zum Äpfel kaufen, bevor die Heimreise bei Flurl's Schenke ausklang.

Der PV Ebreichsdorf gratuliert zum Geburtstag im November:

Fr. Hannelore Nagl	71 Jahre
Hr. Werner Lehner	71 Jahre
Hr. Hubert Pokorny	74 Jahre
Fr. Theresia Szakolczai	74 Jahre
Fr. Gertrude Dorn	76 Jahre
Fr. Gertrude Kohlenberger	76 Jahre
Fr. Eleonora Baborik	76 Jahre
Fr. Eva Seis	76 Jahre
Fr. Edith Heylik	78 Jahre
Fr. Margarethe Mozelt	83 Jahre
Fr. Agnes Lehner	84 Jahre
Fr. Erna Lackmayer	84 Jahre
Fr. Lepold Kappel	84 Jahre
Fr. Margit Habermann	89 Jahre
Hr. Josef Kletzl	91 Jahre

Die Helden am Heldenberg

Maria Kornfeil

Am 13. September fuhren die Helden, denn Behinderte sind doch Helden, die ihr Leben meistern, auf den Heldenplatz zu den Lippizanern. Bei einer Führung konnten wir die wunderschönen und edlen Pferde bewundern. Müde haben wir dann in Grossmeiseldorf zu Mittag gegessen, um dann gestärkt noch Koller's Oldtimer-Museum in Kleinwetzdorf zu besuchen. Über 100 traumhafte Autos und Motorräder blitzten uns dort entgegen, Traumhaft! Bei einem guten Heurigen in Biedermannsdorf beendeten wird den schönen und ereignisreichen Tag.

Nach dem Rennen ist vor dem Rennen!

Das wurde aus der Rennleitung des Mäher Charity Race nach der After-Race-Party bekannt.

Der Asphalt auf dem Straßenkurs von Schranawand ist nach dem Rasenmähertraktorrennen vom 15. September noch nicht abgekühlt und schon fallen richtungsweisende Entscheidungen in der internationalen Motorsportszene: am 4. Oktober gibt Michael Schuhmacher seinen Rücktritt aus der Formel 1 bekannt und am 12.Oktober wird erstmals aus dem Traktordrom verkündet: Es gibt ein

MÄHER CHARITY RACE 2013

Georg Setti/Bima Bau und der Rasenfriseur Günter Linke verdanken den Erfolg des 1. Mäher Charity Race der hervorragenden Zusammenarbeit der Crew einerseits und der fast grenzenlosen Unterstützung durch die Sponsoren, überwiegend aus der regionalen Wirtschaft: der Werbe- und Geschenkartikelprofi Kolibri, der Konditormeister Johannes Muthenthaller, Castrol Österreich, AZ-Technik, der Fleischermeister Manfred Ahorn, Johannes Brandstetter für die UNIQA-Versicherung, der Werbeprofi Hans Purker von Kapazunder, Gastronom Hans Reiter, Manfred Reiter für das Dorotheum-Cafe, die Bäckerei Zwiletitsch, der Motorgerätespezialist Tibor Mojzes, der Schnitzelmann Ebreichsdorf, das Café-Hotel Waitz, der Spenglermeister Günter Gsellmann, der Biomasserecyclingspezialist Peter Szihn, Gasthaus MinaTant', die AVIA-Tankstelle Unterwaltersdorf, der Vzbgm. Johann Zeilinger, die Schlosserei KLB und die Raiffeisenbank der Region Baden. Von Julian Pöschl/mufim.media ist zu hören, das der Film zum Rennen der Fertigstellung entgegen strebt.

Sie haben Motorsportgeschichte geschrieben: Die Teilnehmer des 1. Rasenmähertraktorrennens in Schranawand

Auch 2013 wird es heißen: Vergesst die Formel 1 – es gibt das Mäher Charity Race.

Herbstwanderung der Naturfreunde Weigelsdorf am 7.10.

Hans Fritz

Das Wetter für die Wanderung in der Thermenregion Baden war zwar laut Wettervorhersage nicht ideal, aber trotzdem fand sich eine kleine Gruppe, die daran teilnahm. Gestartet wurde in Baden vorm Haupteingang Kurpark. Von dort ging es hinauf zum Rudolfshof, vorbei an der Theresienwarte und durch einen schönen Waldweg zum Jungendbrunnen, bei der eine kurze Rast eingelegt wurde. Das Ziel durch den Wald nach Siegenfeld wurde auch bald erreicht und die Wandergruppe kehrte im dortigen Gasthof Skilitz ein. Nach der Stärkung bei gutem Essen und Trinken machten sich die Naturfreunde auf den Weg zurück. Vorbei am Rosentaler Alexanderhof zur Aussichtskuppe am Schwarzenberg, von der man einen herrlichen Panoramablick auf das Helenental hat. Das Wetter war bis zur Ortstafel Baden wandergerecht, nur ab der Ortstafel mussten die Naturfreunde bis zum Ausgangspunkt Kurpark ihren Regenschutz auspacken.

SPÖ Ebreichsdorf spendet für ASK Jugend

Über eine Spende von € 700,-- für die ASK Jugend konnte sich Obmann Erich Hietz freuen. Beim Meisterschaftsspiel gegen Mistelbach am 26. September übergaben Franziska Paul und GR Alfred Bruzek im Beisein von Bgm. Wolfgang Kocevar den Erlös vom Kantinenbetrieb beim 11. Ebreichsdorfer Stadtlauf.

Concours d`Elegance im Schlosspark von Ebreichsdorf

Sylvia Klima

Die im Rahmen des Stadtfestes veranstaltete Ebreichsdorf-Classic fand heuer im wunderschönen Ambiente des Schlossparks ihren krönenden Abschluss.

Zahlreiche Besucher aus Ebreichsdorf und Umgebung nutzten die Gelegenheit zum Flanieren durch den gepflegten Schlosspark und zum Bewundern der tollen Oldtimer. 85 wirklich top-gepflegte Fahrzeuge wurde dabei zur Schau gestellt. Die Bandbreite der Oldtimer reichte heuer über 7 Jahrzehnte von 1928 bis in die Youngtimer-Kategorie der 80er Jahre. Eine Promi-Jury aus der Stadtgemeinde bewertete die für sie schönsten Fahrzeuge in Form des Concours d´Elegance.

Die drei ersten Plätze belegten dabei:
1. Platz: Team Naglreiter/Dobradi auf Mercedes Benz 220 A Cabrio BJ 53
2. Platz: Team Hofbauer/Hofbauer auf einem Jaguar SS-100 BJ 37
3.Platz: Team Fichtinger/Blank auf einem Llyod Alexander BJ 59

Wir bedanken uns nochmals bei der Jury und gratulieren den Gewinnern ganz herzlich!

Weitere Informationen, Fotos und Ergebnisse der Ebreichsdorf-Classic sind über die Homepage www.ebreichsdorf-classic.at abrufbar.

Beendigung der heurigen Radsaison: Abschlussveranstaltung

Lieselotte Glock

Da am offiziellen Radlrekordtag die Einweihung des „Krautradweges“ in Seibersdorf auch mit einer Beteiligung der Radfahrer der Stadt Ebreichsdorf stattfand, begingen die Dorf- und Stadterneuerungen der Stadt Ebreichsdorf den Abschluss der heurigen Radsaison erst am 6. Oktober. Beim Monatsmarkt auf dem Rathausplatz gab es für die Radfahrer, die ihre Radlpässe für die Verlosung abgeben wollten, Kaffee und Kuchen, Getränke und Würstel. Es wurden Geschenkkörbe der Dorf- und Stadterneuerungen, Blumenstöcke, Kleinigkeiten rund ums Rad und als Hauptpreis ein vom Herrn Bürgermeister Kocevar gespendeter Lagerhausgutschein für ein Fahrradservice oder eine Reparatur verlost. Leider wurde von den ausgestellten Pässen nur ein Bruchteil gebracht, sodass alle Pässe gewannen, aber sicher einige den Termin verpasst hatten.

Feste Radler in der Form der abgelaufenen Saisonen wird es im nächsten Jahr nicht mehr geben. Da wir aber ein Ort der Radler sind, werden wir das Projekt umstellen und 2013 wird es dann den ALLTAGSRADLER geben.

Die genaue Form des Ablaufes, Termine und Daten bringen wir dann Anfang des nächsten Jahres. Wir

freuen uns schon auf die nächste Radsaison!

Lieselotte Glock für die Dorf- und Stadterneuerungen

Das Adamas Quartett wurde 2004 gegründet und spielt in seiner derzeitigen Besetzung seit Dezember 2011.

Im Jahr 2009 wurde das Adamas-Quartett Preisträger beim Josef Windisch - Wettbewerb, gewann den 1. Preis sowie auch den Sonderpreis für die beste Schubert - Interpretation.

Mit großem Erfolg debütierte das Adamas Quartett im April 2010 im Wiener Musikverein. Dem Konzertabend folgte eine Einladung zur renommierten live - Kultursendung "Klassik-Treffpunkt" auf Ö1. Anfang Oktober 2012 gewann das Adamas Quartett den 1. Preis beim internationalen Wettbewerb für „Verfemte Musik" in Schwerin und erspielte sich zudem einen Sonderpreis.

KunstKulturKulinarik eine Veranstaltung der Stadtgemeinde in Zusammenarbeit mit den Dorf- und Stadterneuerungen

Vom 12.-14. Okt. fand in der FF-Scheune Unterwaltersdorf eine Veranstaltung statt, die sehr viel zu bieten hatte.

Neben einem vielfältigen Unterhaltungsprogramm stellten verschiedene Künstler ihre Werke aus, die auch zu erwerben waren. So präsentierte Rudolf Kainer seine Blechkunst, Brigitte Breymann „Allerlei aus Stoff", Fotostudio Floyd Kunstfotos, „Büchernest" Gabriela Schindler Neuerscheinungen und Sonnentorprodukte, Manfred Spikowitsch Basteleien und Köstlichkeiten aus Dirndln, Ingrid Kreissl „Gehäkelte Perlenketten", Hanna Kreyer „Spitzen aus Keramik", Marco Kotlik Schnitzereien und Drechselkunst, Renate Karlhofer Naturseifenprodukte, Susanne Partutsch Handtaschen und Modeschmuckkreationen, Josef Eder Essigprodukte und Martina Budik die „Ebreichsdorfer Eintracht", begleitet von Wohn- und Wohlfühlaccessoires von „Tracht und Stube".

Das Freitagabendprogramm, Kabarett mit Brigitte Neumeister und Wolfgang Böck, kommt in einem eigenen Artikel zu Wort, das Programm für Samstag wurde von den Dorf- und Stadterneuerungen in Zusammenarbeit mit dem Integrationsbeauftragten Mehmet Mercan erstellt und umfasste neben einem Schaukochen, passend zum Tag des Apfels, und dem Auftritt einer türkischen Kindertanzgruppe, eine Vorführung der Leithaprodersdorfer Volkstanzgruppe und den Leithaprodersdorfer Schuhplattlerinnen.

Am Sonntag wurde von Herrn Pater Altenburger unter der Mitwirkung des Musikvereines Ebreichsdorf eine sehr schöne Messe zelebriert. Beim anschließenden Frühschoppen konnte man seiner Kauflust frönen und mit der angebotenen Gulaschsuppe seinen Hunger stillen. In der Bar lief zusätzlich eine Weinverkostung von „LSD", Liszt, Silberknoll und Dragschitz, aus Leithaprodersdorf. Am Nachmittag kamen die Kinder in den Genuss eines Malkurses und auch die Musikschule gab ein Ständchen. Die von Familie Samm gespendeten Äpfel und die Schautafeln mit den alten Apfelsorten wurden interessiert angenommen.

Den Abschluss bildete eine Vorführung der Hundestaffel des Samariterbundes, der von den Dorf- und Stadterneuerungen eine Spende von € 260 übergeben werden konnte.

Durch die gute Zusammenarbeit mit Frau STRin Silvia Barta und den Gemeindearbeitern, dem Scheunenwart Andreas Lauberger und allen mitarbeitenden Mitgliedern und Freunden der Dorf- und Stadterneuerungen konnte den Besuchern eine gute kulturelle Veranstaltung geboten werden. Wir danken für Ihren Besuch!

Lieselotte Glock für die Dorf- und Stadterneuerungen

Herzlich Willkommen

Unser Küken ist geschlüpft! Für viele nur ein Baby, für uns die ganze Welt: **Chiara Jasmin Ruck** ist am 21.07.2012 um 23:42 mit 50 cm und 3455 g im KH Mödling zur Welt gekommen. Es freuen sich Nina und Wolfi aus Ebreichsdorf.

Am 18.09. um 21:44 Uhr und mit den stolzen Maßen von 49cm und 3430gr wechselte **Sophia Maria Jekel** ihren Wohnsitz aus Mamas Bauch heraus, mitten in unser aller Herz. Sie macht ihre große Schwester Julia und uns zur glücklichsten Familie aus ganz Ebreichsdorf.

Am 11. August 2012 haben sich Isabella Mayrhauser und Martin Riha das Ja-Wort gegeben. Selbstverständlich war auch ihre gemeinsame Tochter Jasmin mit dabei. Gefeiert wurde im familiären Rahmen in der Taverne am Sachsengang in Groß Enzersdorf. Wir sind glücklich, einander gefunden zu haben!

Brigitte Neumeister und Wolfgang Böck – Ein voller Erfolg!

STR Silvia Barta

Treff- und Geschmacksicherheit, gepaart mit Wortwitz und Humor zeichneten dieses Programm aus. Niveau- und humorvolle teils sehr direkte Sketche und Geschichten der erfolgreichsten Autoren unserer Zeit gespielt von dem Erfolgsduo Brigitte Neumeister und Wolfgang Böck bereiteten in der ausverkauften Feuerwehrscheune einen unvergesslichen Abend! Die beiden Vollblutschauspieler spielten sich in die Herzen der Zuschauer.

DIE STADTGEMEINDE EBREICHSDORF PRÄSENTIERT

WEIHNACHTSWELT DES AKEW

IN DER FEUERWEHRSCHEUNE UNTERWALTERSDORF

FREITAG 30.11.2012 - 17-22 UHR

18.00 Uhr Lichtereinschaltung durch den Bürgermeister Wolfgang Kocevar
19.00 Uhr Beim Lagerfeuer Gitarre spielen und die kleinen Besucher dürfen Würstel grillen.
Den ganzen Abend sammelt ein Engerl die Wunschliste der Kinder ein

SAMSTAG 01.12.2012 - 16-22 UHR

19.00 Uhr **KABARETT MIT ULRIKE BEIMPOLD**
Einlass: 18:00 Uhr, Karten erhältlich im Rathaus zum Preis von € 15,-
mit Vorlage Ebreichsdorf Card € 12,-
Buffet: Dorf und Stadterneuerungen. Bar: Lions Klub Ebreichsdorf.

„ZWEI HIMMLISCHE WEIHNACHTSENGEL“

mit ULRIKE BEIMPOLD Rezitation und Gesang
und Corinna Fuhrmann am Klavier
Ein besinnlich bis heiterer Adventsabend

Zwei blonde Engel nehmen Sie mit auf eine Reise durch die Weihnachtszeit! Ulrike Beimpold erzählt vom Schilaufen, und Lebkuchenbäckerein von müden Weihnachtsmännern und klingenden Weihnachtskarten. Sie singt über heitere Feiertage, und träumt von besinnlichen Stunden. Dichter wie Morgenstern und Rilke, Trude Marzik und Loriot kommen zu Wort. Am Klavier hören Sie Corinna Fuhrmann die engelsgleich Vivaldi, Mozart, Cesar Franck und Weihnachtslieder aus aller Welt interpretiert. Freuen Sie sich auf einen fröhlichen und stimmungsvollen Weihnachtsabend.

SONNTAG 02.12.2012 - 14-22 UHR

Den ganzen Tag umfangreiches **Kinderprogramm**
wie Kekse backen, basteln und vieles mehr.

An diesem Tag wird auch das Christkind einen Besuch abstatten.